sport4prisons

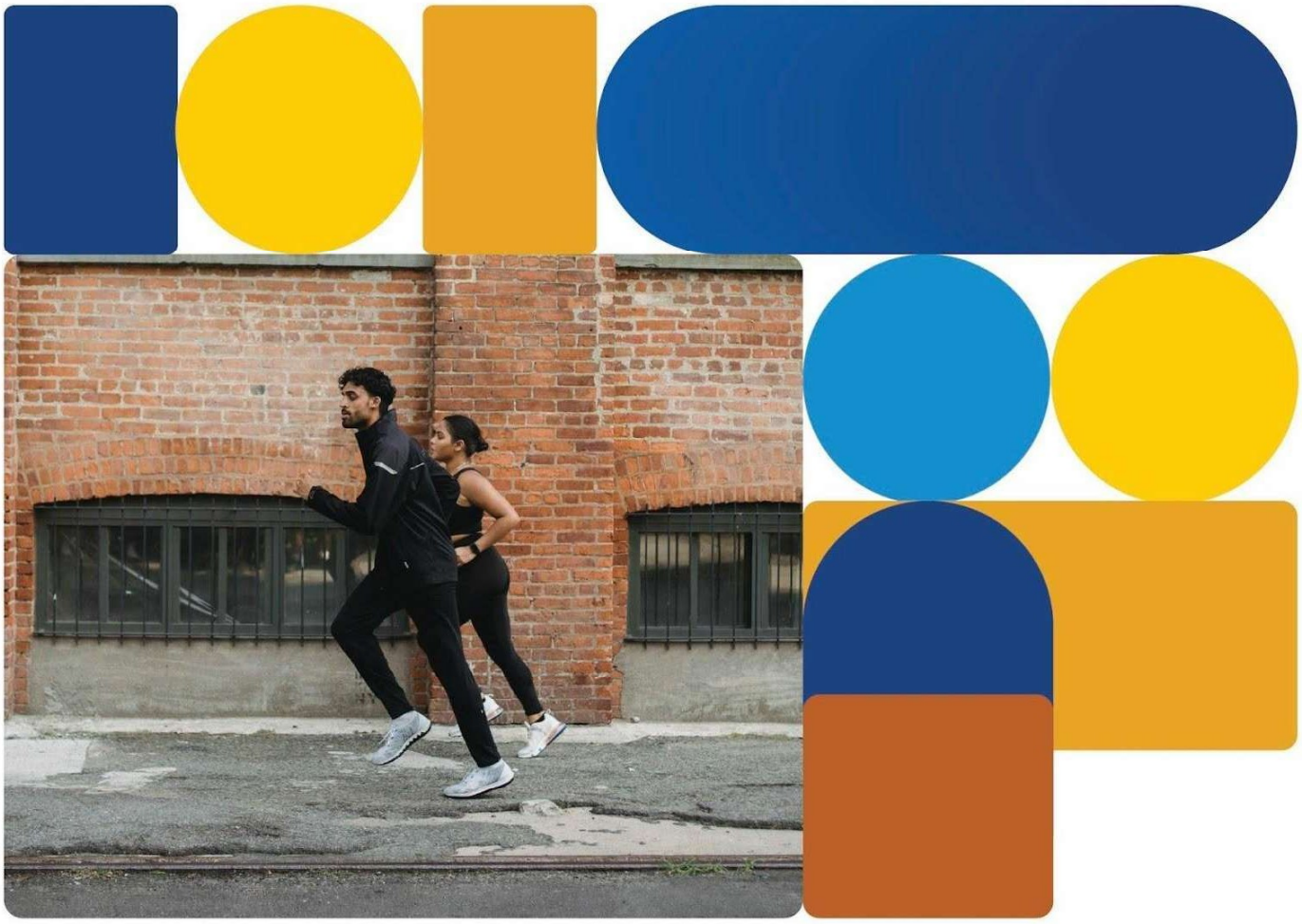
New sports method for prisons as a tool to support competency development, positive values, thus the reintegration of prisoners into society

Schlüsselkompetenzen für die soziale Wiedereingliederung und derzeit verfügbare Methoden zu ihrer Entwicklung

Desk-Research-Bericht (T2.1 – Literaturrecherche)

Heloisa Becker, Claire Machan, Ana Rita Pires – IPS_Innovative Prison Systems

August 2025



Co-funded by the European Union

Inhaltsverzeichnis

Einleitung **4**

Koordinator und Partner 6

1. Methodik **6**

2. Überblick über das Strafvollzugssystem in den Partnerländern von Sport4Prisons **7**

Altersverteilung 8

Geschlechterverteilung 9

Ethnischer oder kultureller Hintergrund 10

Bildungsniveau 11

Sozioökonomischer Hintergrund 13

Rückfallquoten 13

Politischer und rechtlicher Rahmen 14

3. Schlüsselkompetenzen für eine erfolgreiche Wiedereingliederung **18**

Deutschland 18

Ungarn 20

Portugal 21

Türkei 22

4. Kompetenzentwicklung **25**

4.1 Offizielle Rahmenbedingungen und bestehende Programme zur Kompetenzentwicklung im Strafvollzug 25

Deutschland 25

Ungarn 28

Portugal 31

Türkei 33

4.2 Methoden zur Kompetenzentwicklung 35

Deutschland 35

Ungarn 37

Portugal 39
Türkei 41
4.3 Identifizierte Herausforderungen für die Kompetenzentwicklung **44**
5. Schlussfolgerung **48**

Einleitung

Obwohl wissenschaftlich erwiesen ist, dass Sport- und Bildungsinstrumente in Gefängnissen zur Unterstützung der Resozialisierung notwendig sind, mangelt es in der Praxis nach wie vor an wirksamen Methoden zur Förderung der Kompetenz- und Fähigkeitenentwicklung von Inhaftierten.

Das Projekt Sport4Prisons zielt darauf ab, eine neue und innovative Sportmethode als Instrument zur Bewertung und Entwicklung der Kompetenzen von Gefangenen zu entwickeln, umzusetzen und zu evaluieren sowie Gefängnisbeamte und Auszubildende zu schulen, damit sie das Instrument erfolgreich einsetzen können, um die Resozialisierung von Gefangenen zu verbessern.

Das Ziel dieses Studienberichts ist es, eine umfassende Analyse der Strafvollzugssysteme in den Partnerländern von Sport4Prisons – Deutschland, Portugal, Ungarn und der Türkei – zu liefern, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen liegt, die die erfolgreiche Wiedereingliederung von Inhaftierten unterstützen. Durch die Untersuchung von demografischen Profilen, rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen sowie bestehenden Resozialisierungsprogrammen versucht der Bericht, wirksame Praktiken zu identifizieren, systemische Herausforderungen aufzuzeigen und Informationen für die Konzeption gezielter Maßnahmen zu liefern.

In diesem Sinne besteht das ultimative Ziel darin, die Entwicklung einer evidenzbasierten, kontextsensitiven Sportmethode zur Kompetenzentwicklung und -bewertung von Personen in Haftanstalten in den Partnerländern zu unterstützen.

Das Projekt Sport4Prisons wird von der Europäischen Union durch das Programm Erasmus+ (ERASMUS-SPORT-2024) kofinanziert. Der Inhalt dieser Veröffentlichung liegt in der alleinigen Verantwortung der Projektpartner und spiegelt nicht unbedingt die Meinung der Europäischen Union wider.

Koordinator und Partner

Koordinator:

- Ungarischer Wasser-Skyball-Verband (HU) www.waterskyball.com/

Partner:

- IPS_Innovative Prison Systems, by Qualify Just (PT)www.prisonsystems.eu
- Wassenberg Base and Softball Association (DE)www.bsv-wassenberg.de/
- FONTANUS Wissenschaftliches Methodik- und Bildungszentrum (HU)www.fontanus.hu
- TALENTBRÜCKE GmbH & Co. KG (DE)projects.talentbruecke.de/
- Multi Act Civil Society Support Association (TR)www.mact.org.tr

1. Methodik

Die Recherche für diese Studie basierte auf einem strukturierten Desk-Research-Prozess, der von den Projektpartnern in ihren jeweiligen nationalen Kontexten durchgeführt wurde. Jeder Partner legte einen detaillierten Bericht vor, in dem die Situation in seinem Land mit Schwerpunkt auf der Rehabilitation, Wiedereingliederung und Kompetenzentwicklung von inhaftierten Personen dargelegt wurde.

Die Methodik umfasste eine systematische Überprüfung öffentlich zugänglicher Daten, darunter nationale Gesetzgebung, Regierungsberichte und amtliche Statistiken. Die Partner führten gezielte Recherchen auf Regierungswebsites, in Rechtsdatenbanken und auf institutionellen Portalen wie denen von Justizministerien, Strafvollzugsbehörden und nationalen Statistikämtern durch. In einigen Fällen wurden auch zuvor entwickelte Projektmaterialien und interne Ressourcen genutzt, und gegebenenfalls wurden die Informationen durch persönliche Kontakte zu relevanten Interessengruppen ergänzt.

Die Recherchen wurden anhand spezifischer Schlüsselwörter wie *Kompetenzen, Fähigkeiten, Rehabilitation, Wiedereingliederung, soziale Wiedereingliederung, Berufsausbildung* und *Bildung im Strafvollzug* sowohl in englischer Sprache als auch in den Landessprachen durchgeführt. Es wurden Filter angewendet, um

aktuelle, offizielle und vergleichbare Daten, hauptsächlich aus dem letzten Jahrzehnt (2014–2024), zu priorisieren.

Diese Methodik stellte sicher, dass die Ergebnisse genau, kontextbezogen und repräsentativ für nationale Trends und Politiken waren und eine solide Grundlage für die in diesem Bericht durchgeführte Analyse bildeten.

2. Überblick über das Strafvollzugssystem in den Partnerländern von Sport4Prisons

Um den Umfang und die Umsetzung von Initiativen im Strafvollzug im Rahmen der Sport4Prisons-Partnerschaft effektiv zu verstehen, ist es unerlässlich, zunächst die Struktur und den Umfang der Strafvollzugssysteme in den teilnehmenden Ländern zu untersuchen: **Deutschland, Portugal, Ungarn und die Türkei**. Diese nationalen Kontexte prägen das operative Umfeld, in dem Rehabilitations- und Kompetenzentwicklungsprogramme konzipiert und durchgeführt werden.

In **Deutschland** beziehen sich die Informationen in diesem Bericht speziell auf das Bundesland **Nordrhein-Westfalen**, das in der Sport4Prisons-Partnerschaft vertreten ist. Nach der Reform des deutschen föderalen Systems im Jahr 2006 wurde die Zuständigkeit für die Strafvollzugsgesetzgebung auf die 16 Bundesländer übertragen, von denen jedes seine eigenen Strafrechtsgesetze erlassen kann[1] . Nordrhein-Westfalen verfügt über 36 Gefängnisse, in denen rund 14.000 Personen inhaftiert sind.

Portugal betreibt 49 Gefängnisse, in denen im Dezember 2023 12.193 Häftlinge untergebracht waren[2] .

---

[1] Deutscher Bundestag. (April 2025). *Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland* (Übersetzung: C. Tomuschat, D. P. Currie, D. P. Kommers und R. Kerr; Koordination: E. Ostermann). Abteilung Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Bundestages. https://www.btg-bestellservice.de/pdf/80201000.pdf

[2] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2024). *Kapazität und Insassenpopulation zum 31. Dezember 2023.* Justizministerium, Portugal. https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Estatisticas/%C3%81rea%20Prisional/Anuais/2023/Q03-LTC_RCLSS.pdf?ver=T2gk0OBTNXCStXioXEuD7Q%3d%3d

In **Ungarn** gibt es 36 Gefängnisse[3] , in denen 2023 insgesamt 17.939 Personen inhaftiert waren[4] .

Die Türkei weist mit insgesamt 634 Gefängnissen einen deutlich größeren Umfang auf als die anderen Partnerländer. Die Gefängnispopulation belief sich 2023 auf 314.502 Personen [5][6] , davon 96.718 in geschlossenen Anstalten und 217.784 in offenen Gefängnissen.

Diese Vergleichsdaten vermitteln ein grundlegendes Verständnis des operativen Umfangs und der demografischen Zusammensetzung der Strafvollzugssysteme in den Sport4Prisons-Partnerländern, was für die Kontextualisierung von Initiativen zur Kompetenzentwicklung und Rehabilitation im Strafvollzug von entscheidender Bedeutung ist.

Altersverteilung

Die Altersverteilung der inhaftierten Personen in den Sport4Prisons-Partnerländern zeigt weitgehend vergleichbare Muster, mit einigen nationalen Unterschieden, die möglicherweise die zugrunde liegenden demografischen Strukturen und Merkmale des Justizsystems widerspiegeln.

Im Bundesland Nordrhein-Westfalen ist der größte Anteil der Gefängnisinsassen zwischen 30 und 39 Jahre alt (34,6 %), gefolgt von Personen im Alter von 25 bis 29 Jahren (20,0 %) und Personen im Alter von 40 bis 49 Jahren (16,5 %). Personen

---

[3] Ungarischer Strafvollzugsdienst. (o. J.). *Einrichtungen* [Intézetek]. https://bv.gov.hu/hu/intezetek

[4] Ungarisches Zentralamt für Statistik. (o. J.). *Justizwesen* [Igazságszolgáltatás]. https://www.ksh.hu/igazsagszolgaltatas

[5] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Statistiken zu Strafvollzugsanstalten* [Ceza İnfaz Kurumları İstatistikleri]. https://cte.adalet.gov.tr/Home/SayfaDetay/cik-istatistikleri12012021090932

[6] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (31. März 2022). *Verteilung der Inhaftierten und Verurteilten in Strafvollzugsanstalten nach Bildungsstand* [Ceza İnfaz Kurumlarında Bulunan Tutuklu ve Hükümlülerin Öğrenim Durumlarına Göre Dağılımları] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/istatistik/istatistik-3.pdf

unter 21 Jahren machen 5,6 % der Inhaftierten aus, während der Anteil der inhaftierten Personen über 60 Jahre 3,7 % beträgt. [7] [8]

Ungarn weist ein ähnliches Altersprofil auf, wobei der höchste Anteil ebenfalls in der Gruppe der 30- bis 39-Jährigen (28,88 %) zu finden ist, dicht gefolgt von der Gruppe der 40- bis 49-Jährigen (27,06 %) und der Gruppe der 25- bis 29-Jährigen (15,53 %). Die jüngste Kohorte unter 16 Jahren ist minimal (1 %), und Personen im Alter von 60 Jahren und älter machen 4,58 % aus[9] .

In **Portugal** ist das Muster ähnlich: Die Mehrheit der Insassen ist zwischen 30 und 39 Jahre alt (30,1 %), gefolgt von den 40- bis 49-Jährigen (27,9 %) und den 50- bis 59-Jährigen (16,7 %). Jüngere Altersgruppen sind weniger stark vertreten, mit 0,45 % im Alter von 16 bis 18 Jahren und 5,9 % im Alter von 19 bis 24 Jahren. Der Anteil der Gefangenen im Alter von 60 Jahren und älter liegt bei 8,5 %[10] .

Es ist wichtig zu beachten, dass sich die für **die Türkei** verfügbaren Alterskategorien von denen der anderen Länder unterscheiden, was die Genauigkeit direkter Vergleiche einschränkt. Die verfügbaren Daten zeigen jedoch, dass 64,3 % der Gefängnisinsassen in die breite Altersgruppe der 18- bis 40-Jährigen fallen, während 33,37 % zwischen 40 und 65 Jahre alt sind. Personen im Alter von 65 Jahren und älter machen 1,68 % der Gefängnisinsassen aus, und diejenigen im Alter von 12 bis 18 Jahren machen 0,66 % aus [11][12] .

Insgesamt zeigen die Daten, dass die Gefängnisinsassen in allen Partnerländern trotz einiger Abweichungen überwiegend zwischen 25 und 49 Jahre alt sind. Die

---

[7] Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen. (2022). *Strafgefangene und Sicherungsverwahrte nach Altersgruppen 2002–2021* [PDF]. Justiz NRW.. https://www.justiz.nrw/sites/default/files/imported/files/2014-10/alter_strafgefangene_sicherungsverwahrte.pdf

[8] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). Belegungsdaten, Delikte und sonstige Daten. https://www.justiz.nrw.de/Gerichte_Behoerden/zahlen_fakten/statistiken/justizvollzug/belegungsdaten

[9] Ungarischer Strafvollzugsdienst, Nationale Kommandantur (Büntetés-végrehajtás Országos Parancsnoksága). (2020). *Gefängnisstatistik 2020* [Börtönstatisztikai Szemle 2020] https://bv.gov.hu/sites/default/files/Bortonstatisztikai_Szemle_2020.pdf

[10] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2023). *Insassen nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit – Gesamtzahl für das Land (31. Dezember 2023).* Justizministerium. Portugal https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Estatisticas/%C3%81rea%20Prisional/Anuais/2023/Q05-IDD_RCLSS.pdf

[11] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Statistik der Strafvollzugsanstalten* [Ceza İnfaz Kurumları İstatistikleri]. https://cte.adalet.gov.tr/Home/SayfaDetay/cik-istatistikleri12012021090932

[12] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Statistik 4* [İstatistik-4] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/istatistik/istatistik-4.pdf

Unterschiede in der Verteilung älterer und jüngerer Insassen scheinen gering zu sein, obwohl die Türkei einen relativ höheren Anteil jüngerer Erwachsener in einer breiteren Altersgruppe meldet.

Das Alter ist ein entscheidender Faktor bei der Entwicklung einer Sportmethodik für den Kompetenzaufbau und die Rehabilitation in Gefängnissen, da es einen direkten Einfluss auf **die körperlichen Fähigkeiten, die psychologische Entwicklung, die angestrebten Kompetenzen und die Lernstile** hat.

Geschlechterverteilung

Die Geschlechterverteilung in den Strafvollzugssystemen der Sport4Prisons-Partnerländer zeigt einen durchweg hohen Anteil männlicher Insassen, wobei Frauen in jedem Kontext eine kleine Minderheit der inhaftierten Bevölkerung ausmachen.

In **Nordrhein-Westfalen** machen männliche Häftlinge 93,9 % der gesamten Gefängnispopulation aus, was bedeutet, dass weibliche Häftlinge nur etwas mehr als 6 % ausmachen[13] . Ähnlich verhält es sich in **Ungarn**, wo 91,8 % der Inhaftierten männlich sind und Frauen etwa 8,2 % ausmachen[14] .

Der Anteil weiblicher Häftlinge in **Portugal** liegt bei 7,4 %, während Männer die restlichen 92,6 % der Gefängnisinsassen ausmachen. Dies entspricht weitgehend dem allgemeinen Muster, das auch in den anderen Partnerländern zu beobachten ist[15] .

In **der Türkei** ist die geschlechtsspezifische Ungleichheit besonders ausgeprägt: 99,6 % der Gefängnisinsassen sind männlich, nur 0,4 % sind weiblich. Diese Zahl

---

[13] Greuel, L., Giese, J., Leiding, K., Jeck, D. & Kestermann, C. (März 2010). *Evaluation von Maßnahmen zur Verhinderung von Gewalteskalationen in Paarbeziehungen bis hin zu Tötungsdelikten und vergleichbaren Bedrohungsdelikten: Abschlussbericht* [Evaluation von Maßnahmen zur Verhinderung von Gewalteskalationen in Paarbeziehungen bis hin zu Tötungsdelikten und vergleichbaren Bedrohungsdelikten: Abschlussbericht] [PDF]. Institut für Polizei- und Sicherheitsforschung (IPoS). https://polizei.nrw/sites/default/files/2016-11/Gewaltesk_Evaluation_lang_0.pdf

[14] Ungarisches Zentralamt für Statistik. (o. J.). *Daten zum Justizsystem* [Igazságszolgáltatás – iga0007]. https://www.ksh.hu/stadat_files/iga/hu/iga0007.html

[15] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2023). *Insassen nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit – Gesamtzahl für das Land (31. Dezember 2023).* Justizministerium. Portugal https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Estatisticas/%C3%81rea%20Prisional/Anuais/2023/Q05-IDD_RCLSS.pdf

deutet auf eines der ausgeprägtesten geschlechtsspezifischen Ungleichgewichte unter den Partnerländern hin [16][17] .

Ungeachtet des Verhältnisses zwischen männlichen und weiblichen Gefangenen in den Partnerländern ist die Initiative SPORT4Prisons bestrebt, im Rahmen des Projekts eine geschlechtergerechte Methode zu entwickeln, um die Übertragbarkeit und Wirkung zu verbessern.

Ethnischer oder kultureller Hintergrund

Die verfügbaren Daten zur ethnischen und nationalen Zusammensetzung der Gefängnisinsassen in den Sport4Prisons-Partnerländern sind begrenzt, wobei Zahlen für **Deutschland**, **Portugal und die Türkei** vorliegen. Die vorhandenen Informationen geben Aufschluss über den Anteil ausländischer Staatsangehöriger in den jeweiligen Strafvollzugssystemen, was sich je nach voraussichtlichem Zeitaufwand auf die Rekrutierung für das entwickelte Sportprogramm auswirken kann.

In Deutschland zeigen Daten aus **Nordrhein-Westfalen**, dass Personen deutscher Staatsangehörigkeit mit 61,5 % (8.709 Personen) die Mehrheit der Gefängnisinsassen ausmachen. Ein erheblicher Anteil, nämlich 36,1 % (5.098 Personen), hat eine andere Staatsangehörigkeit als die deutsche, während die Staatsangehörigkeit einer kleinen Minderheit (0,5 %; 68 Personen) unbekannt bleibt [18][19] . Diese Zahlen deuten auf einen relativ hohen Anteil ausländischer Staatsangehöriger innerhalb der inhaftierten Bevölkerung hin.

In **Portugal** besteht die Mehrheit der Gefängnisinsassen aus Personen mit portugiesischer Staatsangehörigkeit, die 83,3 % (10 157 Personen) ausmachen.

---

[16] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Statistik der Strafvollzugsanstalten* [Ceza İnfaz Kurumları İstatistikleri]. https://cte.adalet.gov.tr/Home/SayfaDetay/cik-istatistikleri12012021090932

[17] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Statistik 1* [İstatistik-1] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/istatistik/istatistik-1.pdf

[18] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). *Belegungsdaten, Delikte und sonstige Daten* [Belegungsdaten, Delikte und sonstige Daten]. https://www.justiz.nrw.de/Gerichte_Behoerden/zahlen_fakten/statistiken/justizvollzug/belegungsdaten

[19] Greuel, L., Giese, J., Leiding, K., Jeck, D., & Kestermann, C. (März 2010). *Evaluation von Maßnahmen zur Verhinderung von Gewalteskalationen in Paarbeziehungen bis hin zu Tötungsdelikten und vergleichbaren Bedrohungsdelikten: Abschlussbericht* [Evaluation von Maßnahmen zur Verhinderung von Gewalteskalationen in Paarbeziehungen bis hin zu Tötungsdelikten und vergleichbaren Bedrohungsdelikten: Abschlussbericht] [PDF]. Institut für Polizei- und Sicherheitsforschung (IPoS) https://polizei.nrw/sites/default/files/2016-11/Gewaltesk_Evaluation_lang_0.pdf

Nicht-portugiesische Staatsangehörige machen 15,6 % (1.911 Personen) aus, und 1,02 % (125 Personen) sind mit unbekannter Staatsangehörigkeit registriert[20] . Im Vergleich zum Bundesland Nordrhein-Westfalen hat Portugal einen geringeren Anteil an ausländischen Staatsangehörigen in seinem Strafvollzugssystem.

Die Türkei weist wie Portugal einen höheren Anteil an Staatsangehörigen innerhalb ihrer Gefängnispopulation auf. Nach Angaben aus dem Jahr 2020 befanden sich 256.622 türkische Staatsangehörige im Strafvollzugssystem (96,2 %), gegenüber 10.209 ausländischen Staatsangehörigen (3,8 %)[21] .

Für **Ungarn** sind keine Daten zu Nationalität oder ethnischer Zugehörigkeit öffentlich verfügbar, was eine vergleichende Analyse aller Partnerländer einschränkt.

Bildungsniveau

In **Ungarn** ist das Bildungsprofil[22] der Gefängnisinsassen durch eine Konzentration von Inhaftierten am unteren Ende des Bildungsspektrums gekennzeichnet. Bemerkenswerte 57,92 % der Inhaftierten haben nur die Grundschule abgeschlossen, 10,66 % haben weniger als eine Grundschulbildung. Der Anteil derjenigen mit Sekundarschulabschluss ist relativ gering: Nur 8,36 % haben die Sekundarschule abgeschlossen. Allerdings haben 13,94 % der inhaftierten Personen eine technische Schule besucht, was auf eine gewisse berufliche Orientierung hindeutet. Eine höhere Bildung ist in dieser Bevölkerungsgruppe selten: Nur 2,07 % haben einen Hochschul- oder Universitätsabschluss. Die Analphabetenquote ist jedoch minimal und betrifft nur 0,63 % der Gefängnisinsassen.

Portugal weist eine ähnlich unausgewogene Verteilung auf[23] , wobei die meisten Inhaftierten auf den unteren Bildungsstufen konzentriert sind. Insgesamt haben

---

[20] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2023). *Insassen nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit – Nationale Gesamtzahl (31. Dezember 2023).* Justizministerium. Portugal https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Estatisticas/%C3%81rea%20Prisional/Anuais/2023/Q05-IDD_RCLSS.pdf

[21] Türkisches Statistikamt (TÜİK). (2020). *Statistik der Justizvollzugsanstalten, 2020* [Ceza İnfaz Kurumu İstatistikleri, 2020]. https://data.tuik.gov.tr/Bulten/Index?p=Ceza-Infaz-Kurumu-Istatistikleri-2020-37202

[22] Ungarischer Strafvollzugsdienst, Nationale Kommandantur (Büntetés-végrehajtás Országos Parancsnoksága). (2018). *Gefängnisstatistik 2018* [Börtönstatisztikai Szemle 2018/1] [PDF] https://bv.gov.hu/sites/default/files/Bortonstatisztikai%20Szemle%202018%201.pdf

[23] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug. (2023). Insassen zum 31. Dezember, nach Bildungsniveau, Geschlecht und Staatsangehörigkeit. Justizministerium. Portugal. https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Estatisticas/%C3%81rea%20Prisional/Anuais/2023/Q04-INSTRC_RCLSS.pdf

72,99 % der Insassen nur Teile der Grundschule abgeschlossen (20,34 % haben die Klassen 1 bis 4 abgeschlossen, 52,69 % die Klassen 5 bis 9). 15,97 % haben einen Sekundarschulabschluss und 3,11 % einen Hochschulabschluss. Die Analphabetenquote ist gering, aber dennoch bemerkenswert: 2,96 % können weder lesen noch schreiben, weitere 3,66 % verfügen über Lese- und Schreibkenntnisse, ohne eine formale Schulbildung absolviert zu haben. Die Daten umfassen auch einen kleinen Anteil (0,18 %), der nicht näher bezeichnete Bildungsgänge abgeschlossen hat.

In **der Türkei** weist auch die Gefängnispopulation eine hohe Konzentration von Personen mit niedrigem Bildungsniveau auf. Insgesamt haben 46,41 % der Inhaftierten eine Form der Grundschule abgeschlossen (26,46 % die Klassen 1–5 und 19,95 % die Klassen 1–8) und 16,03 % haben eine berufsbildende Oberschule besucht. Weitere 15,97 % haben die Sekundarschule oder eine gleichwertige berufsbildende Schule abgeschlossen. Der Anteil derjenigen mit Hochschulbildung liegt bei 8,45 %, während 0,69 % einen Master-Abschluss und 0,12 % einen Doktortitel haben. Bemerkenswert ist, dass 3,67 % der Insassen Analphabeten sind und 2,58 % zwar lesen und schreiben können, aber keine formale Schulbildung abgeschlossen haben. Das Vorhandensein einer Kategorie „unbekannt" (6,01 %) deutet auf gewisse Einschränkungen bei der Datenerhebung hin [24][25] .

Es liegen keine spezifischen Daten zum Bildungsniveau von Inhaftierten in **Nordrhein-Westfalen** vor. Während der Staat im Allgemeinen umfassende Statistiken zu verschiedenen Aspekten seines Strafvollzugssystems führt, bleibt der Bildungsstand dieser Bevölkerungsgruppe in dieser Region undokumentiert oder unveröffentlicht.

Die Bildungsprofile von inhaftierten Personen in Ungarn, Portugal und der Türkei zeigen einen einheitlichen Trend: eine starke Überrepräsentation von Personen mit niedrigem formalen Bildungsniveau. In allen drei Ländern hat die Mehrheit der Personen keine Sekundarschulbildung abgeschlossen, wobei die Grundschulbildung das am häufigsten erreichte Bildungsniveau ist.

---

[24] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Statistik der Strafvollzugsanstalten* [Ceza İnfaz Kurumları İstatistikleri]. https://cte.adalet.gov.tr/Home/SayfaDetay/cik-istatistikleri12012021090932 und

[25] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (31. März 2022). *Verteilung der Inhaftierten und Verurteilten in Strafvollzugsanstalten nach Bildungsstand* [Ceza İnfaz Kurumlarında Bulunan Tutuklu ve Hükümlülerin Öğrenim Durumlarına Göre Dağılımları] [PDF] https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/istatistik/istatistik-3.pdf

Analphabetismus ist nach wie vor ein Problem einer Minderheit, aber dennoch vorhanden, insbesondere in Portugal und der Türkei.

Da Personen mit begrenzter formaler Bildung möglicherweise Schwierigkeiten mit abstrakten Konzepten, schriftlichen Materialien oder strukturierten Lernformaten haben, zielt die Sport4Prisons-Methode darauf ab, **zugänglich** zu sein, indem sie eine einfache Sprache, visuelle Hilfsmittel und praktische Aktivitäten verwendet, um Verständnis und Engagement sicherzustellen.

Sozioökonomischer Hintergrund

In Deutschland, insbesondere in **Nordrhein-Westfalen**, ist sozioökonomische Benachteiligung ein klares Hindernis für eine erfolgreiche Wiedereingliederung nach der Haft. Die verfügbaren Daten[26] zeigen, dass ein Drittel der entlassenen Strafgefangenen mit mindestens einem sozioökonomischen Problem konfrontiert ist, das häufig mit Qualifikationsdefiziten, Schwierigkeiten bei der beruflichen Orientierung oder Herausforderungen bei der beruflichen Anpassung zusammenhängt. Ein weiteres Drittel sieht sich mit größeren Hindernissen konfrontiert und hat bei dem Versuch, sich wieder in die Gesellschaft zu integrieren, mit drei bis vier unterschiedlichen sozioökonomischen Herausforderungen zu kämpfen. Dazu können eine begrenzte formale Bildung, mangelnde Berufserfahrung, instabile Wohnverhältnisse oder unzureichende soziale Unterstützungsnetzwerke gehören.

In **Ungarn**, **Portugal** und **der Türkei** werden keine spezifischen Daten zum sozioökonomischen Hintergrund von inhaftierten Personen veröffentlicht. Dieser Mangel an Informationen erschwert eine vergleichende Analyse, und ohne quantitative Indikatoren ist es schwierig, das Ausmaß der sozialen Benachteiligung von Personen zu messen, die mit dem Strafrechtssystem in Berührung gekommen sind.

Rückfallquoten

Ungarn ist das einzige Land im Sport4Prisons-Konsortium, das offizielle Statistiken zur Rückfallquote bereitstellt. Die Definitionen und der konzeptionelle Rahmen zur

[26] Ströttchen, C. (1. Oktober 2001). Handwerk im Hafthaus: Einordnung des Projekts in die „Behandlungslandschaft" des Justizvollzugs NRW. Vortrag auf dem Seminar der Arbeitnehmer-Vertreter, Willich, Deutschland.

Messung der Rückfallquote bleiben jedoch unklar. Den verfügbaren Daten zufolge[27] sind 45 % der inhaftierten Personen im Land Ersttäter. Ein kleiner Anteil von 3,12 % sind Ersttäter, die als „Nicht-Rückfällige" eingestuft werden, während 6,9 % Wiederholungstäter sind, die nicht als Rückfällige klassifiziert werden. Allerdings werden 7,59 % als Wiederholungstäter identifiziert, weitere 18,14 % werden als Mehrfachwiederholungstäter und 2,75 % als gewalttätige Mehrfachwiederholungstäter eingestuft, was auf tief verwurzelte kriminelle Verhaltensmuster bei einem erheblichen Teil der Gefängnisinsassen hindeutet. Besonders besorgniserregend ist die Kategorie der „verstärkten Wiederholungstäter" mit 12,56 %, die sich auf Straftäter beziehen könnte, deren Straftaten im Laufe der Zeit an Häufigkeit oder Schwere zugenommen haben. Schließlich haben 3,7 % der Fälle einen unbekannten Rückfallstatus, was auf eine kleine Lücke in der Datenklarheit oder -verfolgung hinweist.

Politischer und rechtlicher Rahmen

In **Deutschland** wird der Rahmen für Rehabilitation und Wiedereingliederung durch ein Kooperationsnetzwerk staatlicher und nichtstaatlicher Akteure unterstützt, insbesondere in **Nordrhein-Westfalen**, wo die operative Landschaft eine starke Betonung der Resozialisierung als zentrales Ziel des Strafvollzugssystems widerspiegelt[28] . Zu den wichtigsten Akteuren gehören das Strafvollzugssystem selbst, das den Insassen verschiedene Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bietet, sowie eine beträchtliche Anzahl von ehrenamtlichen Beratern und Organisationen. Im Gefängnis von Geldern beispielsweise bieten rund 50 Freiwillige Einzelberatungen und Gruppenunterstützung wie Sozialkompetenztrainings und Suchtberatung an[29] . Diese Bemühungen werden durch den Gefängnisbeauftragten des Landes Nordrhein-Westfalen weiter verstärkt, der als Vermittler und Fürsprecher für inhaftierte Personen fungiert, Beschwerden bearbeitet und Feedbackkanäle

---

[27] Ungarischer Strafvollzugsdienst, Nationale Kommandantur (Büntetés-végrehajtás Országos Parancsnoksága). (2020). *Gefängnisstatistik 2020* [Börtönstatisztikai Szemle 2020] [PDF]. https://bv.gov.hu/sites/default/files/Bortonstatisztikai_Szemle_2020.pdf

[28] Bundesministerium der Justiz (Deutschland). (o. J.). *Rehabilitation und Resozialisierung* [Rehabilitierung und Resozialisierung].https://www.bmj.de/DE/themen/rehabilitierung_resozialisierung/rehabilitierung_resozialisierung_node.html

[29] Justizvollzugsanstalt Geldern. (27. Mai 2014). Ehrenamtliche Betreuer [PDF].https://www.jva-geldern.nrw.de/behoerde/presse/Pressearchiv/2014/27_05_2014-ehrenamtliche-Betreuer.pdf

bereitstellt[30] . Die Zusammenarbeit zwischen diesen Akteuren zielt darauf ab, sicherzustellen, dass die Betroffenen nach ihrer Rückkehr in die Gesellschaft in der Lage sind, ein prosoziales Leben zu führen.

In **Ungarn** regelt ein strukturierter Rechtsrahmen die Rehabilitation und Wiedereingliederung, der sich auf das Gesetz CCXL von 2013 über die Vollstreckung von Strafen[31] und das Gesetz XCVII von 2023[32] stützt. Diese Gesetzgebung regelt verschiedene Aspekte der Haft, darunter Bildung, Beschäftigung und Wiedereingliederungsprogramme, und legt einen besonderen Schwerpunkt auf das Konzept der Wiedereingliederungshaft, das einen schrittweisen Übergang vom Gefängnis in die Gesellschaft ermöglicht. Das Strafvollzugssystem steht auch in Wechselwirkung mit umfassenderen sozialpolitischen Instrumenten wie der Nationalen Strategie zur sozialen Eingliederung[33] , die zwar nicht speziell auf den Strafvollzug ausgerichtet ist, aber die Wiedereingliederung sozial benachteiligter Gruppen unterstützt. Rehabilitationsmaßnahmen werden durch Ausbildungs- und Beschäftigungsinitiativen, psychologische und entwicklungsbezogene Unterstützung sowie Sozialprogramme innerhalb der Justizvollzugsanstalten umgesetzt[34] .

---

[30] Hoffmann, A., & Leuschner, F. (2017). *Rehabilitation und Entschädigung nach Vollstreckung einer Freiheitsstrafe und erfolgreicher Wiederaufnahme* [Rehabilitation und Entschädigung nach Vollstreckung einer Freiheitsstrafe und erfolgreicher Wiederaufnahme] (BM-Online, Band 11) [PDF]. https://www.krimz.de/fileadmin/dateiablage/E-Publikationen/BM-Online/bm-online11.pdf

[31] Ungarische nationale Gesetzgebungsdatenbank. (2025). *Gesetz CCXL von 2013 über die Vollstreckung von Strafen, Maßnahmen, bestimmten Zwangsmaßnahmen und Haftstrafen für Vergehen* [2013. évi CCXL. törvény a büntetések, az intézkedések, egyes kényszerintézkedések és a szabálysértési elzárás végrehajtásáról]. https://net.jogtar.hu/jogszabaly?docid=a1300240.tv

[32] Ungarische Nationalversammlung, Legislativausschuss. (20. November 2024). *Vorschlag T/9713: Änderungsvorschlag der Regierungspartei für wirksame Maßnahmen gegen Online-Betrug und andere Änderungen* [Javaslat T/9713: kormánypárti javaslat az online csalások elleni hatékony fellépés érdekében és egyéb törvények módosítására] [PDF]. https://www.parlament.hu/documents/d/torvenyalkotasi-bizottsag/t9713-1_javaslat-a-tab-sajat-szandekara_20241120_kormanyparti_kikuldesre?utm_source=chatgpt.com

[33] Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur (EACEA), Europäische Kommission. (o. J.). *Strategie zur sozialen Eingliederung junger Menschen: Ungarn.* https://national-policies.eacea.ec.europa.eu/youthwiki/chapters/hungary/43-strategy-for-the-social-inclusion-of-young-people

[34] Ungarischer Strafvollzugsdienst. (o. J.). *Unsere Aufgaben: Beschäftigung* [Feladataink: Foglalkoztatás]. https://bv.gov.hu/hu/feladataink/foglalkoztatas

Zu den wichtigsten staatlichen Akteuren gehören die ungarische Strafvollzugsbehörde (BVOP)[35] und das Innenministerium[36] . Im nichtstaatlichen Bereich sind mehrere Organisationen aktiv beteiligt, darunter die Félúton-Stiftung[37] , die Ungarische Reformierte Kirche[38] , die katholische Caritas[39] und der Ungarische Gefängnisgeistlichen-Dienst[40] , die alle inhaftierte Personen während und nach ihrer Haft unterstützen.

Die rechtlichen Grundlagen für die Rehabilitation und Wiedereingliederung in Portugal sind in mehreren zentralen Rechtsinstrumenten verankert: dem portugiesischen Strafgesetzbuch (Gesetzesdekret Nr. 48/95)[41] , dem Gesetz über die Vollstreckung von Strafen und freiheitsentziehenden Maßnahmen (Gesetz Nr. 115/2009)[42] und dem Gesetzesdekret 401/82[43] , das sich speziell an junge Straftäter im Alter von 16 bis 21 Jahren richtet. Diese Gesetze definieren gemeinsam den Umfang der Strafvollstreckung, einschließlich rehabilitativer Elemente wie Bildung, psychologische Unterstützung und Strategien zur sozialen Wiedereingliederung. Der wichtigste staatliche Akteur ist die Generaldirektion für Wiedereingliederung und Strafvollzug (DGRSP)[44] , die für die Kriminalprävention und die Verwaltung des Strafvollzugs- und Bildungssystems zuständig ist. Ein weiterer wichtiger Akteur ist

---

[35] Ungarischer Strafvollzugsdienst. https://bv.gov.hu

[36] Ungarn. Innenministerium. https://www.kormany.hu/en/ministry-of-interior

[37] Félúton Alapítvány. (o. J.). *Félúton-Stiftung.* https://feluton.hu

[38] Reformierte Kirche in Ungarn. (o. J.). *Gefängnismission* [Börtönmisszió]. https://reformatus.hu/egyhazunk/szolgalataink/bortonmisszio/

[39] Ungarische katholische Wohltätigkeitsorganisation. https://karitasz.hu

[40] Stiftung Prison Mission https://bortonmisszio.hu

[41] Portugal. (15. März 1995). *Gesetzesdekret Nr. 48/95: Überarbeitung und Neuveröffentlichung des Strafgesetzbuches* [Gesetzesdekret]. *Diário da República, Série I-A, Nr. 63/1995.* Justizministerium. https://diariodarepublica.pt/dr/legislacao-consolidada/decreto-lei/1995-34437675

[42] Portugal. (12. Oktober 2009). *Gesetz über die Vollstreckung von Strafen und Maßnahmen, die mit Freiheitsentzug verbunden sind [Konsolidierte Gesetzgebung].* Procuradoria-Geral Distrital de Lisboa. https://www.pgdlisboa.pt/leis/lei_mostra_articulado.php?nid=1147&tabela=leis

[43] Portugal. (23. September 1982). *Gesetzesdekret Nr. 401/82: Über junge Menschen, die eine Straftat begangen haben* [Gesetzesdekret]. *Procuradoria-Geral Distrital de Lisboa.* https://www.pgdlisboa.pt/leis/lei_mostra_articulado.php?nid=226&tabela=leis

[44] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (Portugal). https://dgrsp.justica.gov.pt/

das Justizielle Protokollzentrum (CPJ)[45] , das Entwicklungsmaßnahmen für Personen unter der Obhut des Justizministeriums anbietet.

Ein vielfältiges Netzwerk von Nichtregierungsorganisationen ergänzt die Bemühungen des öffentlichen Sektors. Dazu gehören Organisationen wie Companheiro[46] , die Personen durch psychosoziale und berufliche Integration unterstützt, die Portugiesische Vereinigung für die Unterstützung von Gefangenen (APAR)[47] , die sich der Unterstützung von Häftlingen in Portugal und im Ausland widmet, Confiar[48] , eine Organisation mit über 20 Jahren Erfahrung in der Sozialarbeit mit Menschen, denen die Freiheit entzogen wurde und/oder die wegen Straftaten verurteilt wurden, sowie mit ihren Familien, die sie bei der sozialen Wiedereingliederung unterstützt; und Dar a Mão[49] , eine Nichtregierungsorganisation, die mit derzeitigen und ehemaligen Strafgefangenen, insbesondere Frauen, zusammenarbeitet, um Rückfälle zu verhindern und die Wiedereingliederung in die Gemeinschaft zu fördern.

Der rechtliche und politische Rahmen der Türkei für die Wiedereingliederung ist im Gesetz Nr. 5275 über die Vollstreckung von Strafen und Sicherheitsmaßnahmen [50][51] festgelegt. Diese Gesetzgebung befürwortet das Konzept der Rehabilitation als Weg zur Wiedereingliederung, wobei Artikel 73 die Komponenten und Überlegungen von Rehabilitationsprogrammen ausdrücklich detailliert beschreibt. Diese Programme sind so konzipiert, dass sie individuell gestaltet werden können, wobei die Geschichte des Einzelnen, die Art seiner Straftat, seine körperliche und geistige Gesundheit sowie seine Zukunftswünsche berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden in Artikel 7 die Kriterien für die Bewertung des Erfolgs der Resozialisierung dargelegt, wie z. B. die Entwicklung neuer Fähigkeiten und positive

---

[45] Centro Protocolar da Justiça [Protokollzentrum für Justiz]. https://www.cpj.pt/

[46] Associação O Companheiro [Vereinigung O Companheiro]. https://companheiro.org/wp/

[47] Associação Portuguesa de Apoio ao Recluso [Portugiesischer Verein zur Unterstützung von Strafgefangenen] https://apar.pt/

[48] Confiar Portugal. https://confiarportugal.pt/pt/

[49] Dar a Mão – Vereinigung zur Unterstützung von Gefangenen. https://daramao.pt/

[50] Republik Türkei. (2004). Gesetz Nr. 5275 über die Vollstreckung von Strafen und Sicherheitsmaßnahmen. https://www.lawsturkey.com/law/the-law-on-the-execution-of-penalties-and-security-measures-5275

[51] Republik Türkei. (2004). Gesetz Nr. 5275 über die Vollstreckung von Strafen und Sicherheitsmaßnahmen [Ceza ve Güvenlik Tedbirlerinin İnfazı Hakkında Kanun]. Amtsblatt Nr. 25685. https://www.mevzuat.gov.tr/mevzuat?MevzuatNo=5275&MevzuatTur=1&MevzuatTertip=5

Verhaltensänderungen, wobei gleichzeitig eine humane und wirksame Strafvollstreckung gewährleistet wird.

Zusätzliche Bestimmungen wie Artikel 76 garantieren den Zugang zu Bildung innerhalb von Strafvollzugsanstalten. Inhaftierte Personen haben die Möglichkeit, ihre Ausbildung auf verschiedenen Ebenen fortzusetzen, von Alphabetisierungskursen bis hin zur Hochschulbildung, und können unter Aufsicht entweder online oder vor Ort formelle Prüfungen ablegen. Die Verfahren für diesen Zugang zu Bildung werden vom Justizministerium in Abstimmung mit dem Ministerium für nationale Bildung[52] und dem Rat für Hochschulbildung[53] verwaltet. Die Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten[54] spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung der Resozialisierung und bietet Bildungs-, Berufsbildungs-, Sport- und Kulturprogramme an.

3. Schlüsselkompetenzen für eine erfolgreiche Wiedereingliederung

Die von jedem Partner durchgeführten Sekundärrecherchen ergaben ein breites, aber einheitliches Spektrum an Kompetenzen, die für die erfolgreiche Wiedereingliederung von Strafgefangenen in unterschiedlichen Kontexten als wesentlich erachtet werden. Diese Kompetenzen umfassen **persönliche, soziale, berufliche, bildungsbezogene und staatsbürgerliche** Bereiche und spiegeln die Vielschichtigkeit von Wiedereingliederungsprozessen wider.

[52] Bildungsministerium der Republik Türkei. https://www.meb.gov.tr/en/

[53] Rat für Hochschulbildung. https://www.yok.gov.tr/en

[54] Republik Türkei. Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Bildungsdienstleistungen* [Eğitim Servisi Faaliyetleri] https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

Deutschland

In **Nordrhein-Westfalen** gliedert sich die Entwicklung von Kompetenzen für eine erfolgreiche Wiedereingliederung in vier Hauptkategorien: persönliche und soziale, berufliche, bildungsbezogene und staatsbürgerliche Kompetenzen [55][56]

Zu **den persönlichen und sozialen Kompetenzen** gehören:

- Selbstvertrauen: Förderung eines positiven Selbstbildes.
- Emotionsregulation: Umgang mit Stress und Konflikten.
- Kommunikation: Verbesserung der verbalen und nonverbalen Fähigkeiten.
- Teamarbeit und Konfliktlösung: Unverzichtbar für berufliche und persönliche Beziehungen.
- Resilienz und Bewältigungsstrategien: Befähigung des Einzelnen, Herausforderungen zu meistern.

Aufgrund instabiler Erfahrungen in ihrer Kindheit und Jugend verfügen inhaftierte Personen häufig über eingeschränkte soziale Kompetenzen. Zwar gibt es einige Programme, die sich damit befassen, doch sind diese oft unterfinanziert.[57]

Berufliche und berufsbezogene Kompetenzen konzentrieren sich auf:

- Technische Fähigkeiten: In Bezug auf Berufe wie Bauwesen, Mechanik und Gastgewerbe.
- Anpassungsfähigkeit und Problemlösung: Vorbereitung auf das Arbeitsumfeld.
- Zeitmanagement und Disziplin: Unterstützung der Struktur am Arbeitsplatz.
- Verständnis der Rechte am Arbeitsplatz: Einschließlich Kenntnisse über Verträge und Arbeitnehmerpflichten.

---

[55] Justizvollzugsanstalt Gelsenkirchen. (o. J.). *Arbeit und Ausbildung* [Arbeit und Ausbildung]. https://www.jva-gelsenkirchen.nrw.de/aufgaben/arbeit_und_ausbildung/index.php

[56] Arbeitsgruppe länderübergreifende Evaluation Jugendstrafvollzug. (2017). *Evaluation des Jugendstrafvollzugs in Nordrhein-Westfalen: Schulische und berufliche Bildung im Fokus* [Evaluation des Jugendstrafvollzugs in Nordrhein-Westfalen: Schulische und berufliche Bildung im Fokus] https://www-webportal-nrw-de.prod-drupal.nrw.de/sites/default/files/2024-12/2.61%2020180202%20EvalJS%20Bund%20-Bericht%20Schulische%20und%20berufliche%20Bildung%20im%20Fokus%20PRINTVERSION%20online.pdf

[57] Granados, L., Suriá, R., Perea, C., Payá, C., Sánchez-Pujalte, L., & Aparisi, D. (2023). Wirksamkeit eines Programms zur Entwicklung sozial-emotionaler Kompetenzen bei Personen, die in einer Justizvollzugsanstalt untergebracht sind. *Frontiers in Public Health,* 10, 1116802. https://doi.org/10.3389/fpubh.2022.1116802

Etwa 90 % der inhaftierten Jugendlichen verfügen über keine formale berufliche Qualifikation, 57 % benötigen eine Berufsausbildung und 49 % benötigen eine vollständige berufliche Qualifikation[58] .

Zwar wird in vielen Gefängnissen eine Berufsausbildung angeboten, doch aufgrund der kurzen Haftstrafen sind die Abschlussquoten oft niedrig.

Zu den grundlegenden und bildungsbezogenen Kompetenzen gehören:

- Lese-, Schreib- und Rechenkenntnisse: Grundlegende Fähigkeiten für den Alltag.
- Sprachkenntnisse: Besonders wichtig für Nicht-Muttersprachler.

Laut Daten[59] treten 64 % der jugendlichen Straftäter ohne Schulabschluss in Haft ein. Jeder Vierte erwirbt während der Haft einen solchen Abschluss. Für ausländische Straftäter werden in einigen Einrichtungen Sprachkurse angeboten, jedoch nicht flächendeckend.

Auch **staatsbürgerliche und digitale Kompetenzen** spielen eine Rolle, wenn auch eine weniger zentrale:

- Finanzielle Kompetenz: Verwaltung des persönlichen Budgets und Vermeidung von Schulden.
- Grundlegende digitale Kompetenzen: Notwendig für Bewerbungen und Kommunikation.
- Verständnis der gesetzlichen Rechte und Pflichten**:** Kenntnis der Sozialsysteme, des Wahlrechts und der Gesetze, die ehemalige Strafgefangene betreffen.

Finanzielle Bildung wird innerhalb des Strafvollzugssystems trotz hoher Nachfrage nach wie vor nur uneinheitlich angeboten[60] . Einschränkungen beim digitalen Lernen erschweren die Vorbereitung der Betroffenen auf die Wiedereingliederung in eine zunehmend technologieabhängige Gesellschaft zusätzlich[61] .

---

[58] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (2024). Bildungsangebote in den Justizvollzugsanstalten des Landes Nordrhein-Westfalen: 01.06.2024 bis 31.05.2025.https://www.justiz.nrw.de/BS/lebenslagen/Justizvollzug/bildung_und_arbeit_von_gefangenen/schulische_und_berufliche_bildungsmassnahmen

[59] Deutsches Institut für Erwachsenenbildung. (2016). Grundbildung im Strafvollzug. Bonn: DIE.Grundbildung im Strafvollzug 2016 https://www.die-bonn.de/doks/pag/Grundbildung-im-Strafvollzug-01.pdf

[60] Deutsches Institut für Erwachsenenbildung. (2016). Grundbildung im Strafvollzug. Bonn: DIE.

[61] Arbeitsgruppe länderübergreifende Evaluation Jugendstrafvollzug. (2017). *Evaluation des Jugendstrafvollzugs* in Nordrhein-Westfalen*:* Schulische und berufliche Bildung im Fokus. https://www-webportal-nrw-de.prod-

Ungarn

In **Ungarn** fördert die ungarische Strafvollzugsbehörde die Wiedereingliederung von Personen, denen die Freiheit entzogen wurde, durch Bildungs- und Persönlichkeitsentwicklungsinitiativen[62] . Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung von Selbstwertgefühl, Verantwortungsbewusstsein und sozialem Bewusstsein.

Zu den wichtigsten Bereichen der Kompetenzentwicklung gehören[63] :

- Grundbildung: Unterstützung beim Erwerb von Bildungsabschlüssen.
- Praktische Lebenskompetenzen: Schwerpunkt auf Alltagswissen, Kommunikationsfähigkeiten, Zeitmanagement, Konfliktlösung, Finanzkompetenz.
- Arbeitsethik und Arbeitsplatzkultur: Förderung von Verantwortung und Disziplin.
- Freizeit- und Kreativaktivitäten: Dazu gehören Theatergruppen, Handarbeiten, die Produktion einer Gefängniszeitung und Lernkreise, die die Selbstdarstellung und Kommunikation verbessern.
- Kunsttherapie und spirituelle Unterstützung: Durch Kunsttherapie und religiöse Missionen, die den Einzelnen helfen, emotionale Spannungen zu verarbeiten und eine konstruktive persönliche Entwicklung zu fördern.

Portugal

Im **portugiesischen** Kontext wird die Entwicklung von Kompetenzen für eine erfolgreiche Wiedereingliederung von der Generaldirektion für Wiedereingliederung und Strafvollzug (DGRSP) geleitet, die die Bedeutung sowohl persönlicher als auch beruflicher Fähigkeiten betont[64] .

---

drupal.nrw.de/sites/default/files/2024-12/2.61%2020180202%20EvalJS%20Bund%20-Bericht%20Schulische%20und%20berufliche%20Bildung%20im%20Fokus%20PRINTVERSION%20online.pdf

[62] Ungarischer Strafvollzugsdienst. (o. J.). *Reintegration und Prävention* [Reintegráció–prevenció]. https://bv.gov.hu/hu/reintegracio-prevencio

[63] Ungarischer Strafvollzugsdienst. (o. J.). *Reintegrationsprogramme* [Reintegrációs programok]. https://bv.gov.hu/hu/reintegracios-programok

[64] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Aktivitäten und Selbstbewertungsbericht.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGlIN-sQ%3d%3d

Darüber hinaus stellt die DGRSP in ihrem Tätigkeits- und Selbstbewertungsbericht 2022 fest, dass die Vollstreckung von Freiheitsstrafen und Maßnahmen die Teilnahme an Programmen umfasst, die auf die Bewältigung spezifischer Probleme abzielen. Diese Programme sollen die Entwicklung oder Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen unterstützen, mit dem Ziel, ein ordnungsgemäßes Verhalten innerhalb der Haftanstalt zu fördern und die Übernahme prosozialer Verhaltensweisen zu unterstützen, wodurch der Prozess der sozialen Wiedereingliederung gefördert wird.

In den letzten Jahren hat Portugal ein Modell der sozialen und beruflichen Eingliederung für Personen entwickelt, denen die Freiheit entzogen wurde, mit dem Ziel, die Rückfallquote zu senken und die Resozialisierung zu fördern. Dieser Ansatz zielt darauf ab, diesen Personen die Fähigkeiten und Ressourcen zu vermitteln, die für eine erfolgreiche Wiedereingliederung in die Gesellschaft nach ihrer Entlassung erforderlich sind[65] .

Ein zentraler Bestandteil dieses Modells ist das Angebot von Berufsbildungs- und Bildungsprogrammen, die inhaftierten Personen die Möglichkeit bieten, neue Fähigkeiten und Qualifikationen zu erwerben, die ihre Beschäftigungsfähigkeit verbessern können. Diese Programme decken Bereiche wie Tischlerei, Kochen und Informationstechnologie ab.

Neben der beruflichen Ausbildung umfasst das Modell eine Reihe von sozialen und psychologischen Unterstützungsleistungen, darunter psychologische Beratung und Suchtbehandlung. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die zugrunde liegenden Probleme anzugehen, die möglicherweise zum kriminellen Verhalten einer Person beigetragen haben, und die notwendigen Instrumente und Unterstützung für eine nachhaltige Wiedereingliederung bereitzustellen.

Zu den Schlüsselkompetenzen gehören:

- **Persönliche und soziale Kompetenzen** – wie Selbstvertrauen, Emotionsregulation, Ethik und Kommunikation.

- **Gesundheitsbezogene Kompetenzen**: Prävention von Suchtverhalten, psychosoziale Rehabilitation.

---

[65] Europäische Beobachtungsstelle für Strafvollzug. (2013). Haftbedingungen in Portugal. https://www.prisonobservatory.org/upload/PrisonconditioninPortugal.pdf

- **Bildungskompetenzen**: Lese- und Schreibfähigkeit, Rechenfertigkeiten, Portugiesischkenntnisse

- **Berufliche und berufsbezogene Kompetenzen** – einschließlich technischer Fähigkeiten, Anpassungsfähigkeit und Problemlösungskompetenz.

- **Digitale Kompetenzen** – grundlegende digitale Fähigkeiten.

Laut DGRSP[66] gelten Bildungs- und Berufsabschlüsse als wichtige Indikatoren für die persönliche und soziale Entwicklung. Der Abschluss von Schulzyklen und der Erwerb beruflicher Qualifikationen werden daher als wesentlich für eine erfolgreiche Wiedereingliederung angesehen.

Die Präsenz von Analphabeten oder Personen, die den ersten Zyklus der Grundbildung nicht abgeschlossen haben, im portugiesischen Strafrechtssystem hat zur Entwicklung eines nationalen Alphabetisierungsplans in Gefängnissen geführt. Diese Initiative zielt darauf ab, Analphabetismus, ein großes Hindernis für die soziale Wiedereingliederung, zu verringern oder zu beseitigen[67] .

Türkei

In **der Türkei** werden Kompetenzentwicklungs- und Wiedereingliederungsdienste für inhaftierte Personen in erster Linie von der Regierung angeboten. Das Justiz-, Innen- und Bildungsministerium verfolgen einen koordinierten Ansatz, der darauf abzielt, das psychische und physische Wohlbefinden inhaftierter Personen zu gewährleisten und ihnen den Übergang zurück in die Gesellschaft zu erleichtern. Darüber hinaus leisten mehrere Nichtregierungsorganisationen und Verbände einen Beitrag zur Forschung im Strafvollzugsbereich und bieten Unterstützung im Einklang mit den Menschenrechtsstandards[68] .

---

[66] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Aktivitäten und Selbstbewertungsbericht.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

[67] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Tätigkeitsbericht und Selbstbewertung.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

[68] Justizministerium der Republik Türkei. (2. August 1983). *Vorschriften über die Verwaltung von Haftanstalten und die Vollstreckung von Strafen, Kapitel 3: Besserungs- und Erziehungsmaßnahmen, Artikel 110* [Cezatüzükü, Üçüncü Kısım: Islah

Zu den wichtigsten Elementen eines erfolgreichen Reintegrationsprozesses im türkischen Kontext gehören[69] :

- **Kommunikation mit Familie und Gemeinschaft**: Die Aufrechterhaltung der Beziehungen zur Familie und zur weiteren Gemeinschaft spielt eine unterstützende Rolle im Reintegrationsprozess von Strafgefangenen.
- **Vorbereitung der Gemeinschaft**: Die Vorbereitung der Gemeinschaft auf die Wiedereingliederung ehemaliger Häftlinge ist ein entscheidender Schritt, um ihre Rückkehr in die Gesellschaft zu erleichtern.
- **Bewältigung der finanziellen Folgen der Entlassung aus dem Gefängnis**: Insassen erleiden während ihrer Haft oft finanzielle Verluste, und die Bewältigung dieser Herausforderungen kann ihre Wiedereingliederung erheblich beeinflussen.
- **Unterstützung beim Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt**: Die Bereitstellung von Bildungs- und Beschäftigungshilfen ist unerlässlich, um Insassen bei der Arbeitssuche nach ihrer Entlassung zu unterstützen.
- **Unterstützung bei der Wohnungssuche und finanzieller Unterstützung**: Der Zugang zu einer stabilen Wohnung und finanzieller Unterstützung nach der Entlassung ist entscheidend für den Erfolg der Wiedereingliederungsbemühungen.
- **Unterstützung durch die Familie**: Die Familie kann eine wichtige Stütze bei der Wiedereingliederung ehemaliger Strafgefangener in die Gesellschaft sein.

Tabelle 1 unten fasst die Kompetenzen zusammen, die in allen Ländern der Sport4Prisons-Partnerschaft identifiziert wurden:

ve Terbiye Çalışmaları, Madde 110] (geändert am 2. August 1983, 83/6920 K.). https://inhak.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/12122019114927um_cezatuzuk.pdf

[69] Justizministerium der Republik Türkei, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Häufig gestellte Fragen* [Sıkça Sorulan Sorular].https://cte.adalet.gov.tr/Home/SSSorularDetay/11):

Wichtige Kompetenzen für die soziale Wiedereingliederung, die in den Partnerländern ermittelt wurden				
	Deutschland (Nordrhein-Westfalen)	**Ungarn**	**Portugal**	**Türkei**
Persönliche und soziale Kompetenzen	Selbstvertrauen Emotionale Regulierung Kommunikationsfähigkeiten Teamarbeit und Konfliktlösung Resilienz und Bewältigungsstrategien	Praktisches Wissen für den Alltag Selbstbewusstsein Selbstwertgefühl Geduld Feinmotorik Kommunikationsfähigkeiten Konfliktlösung Emotionale Regulierung Zeitmanagement	Emotionale Regulierung Kontrolle von Wut und aggressivem Verhalten	Geistiges und körperliches Wohlbefinden Bibliotheksarbeit und spirituelle Begleitung Religionsunterricht Bildungs- und Ausbildungsangebote, kulturelle Aktivitäten
Berufliche und berufsbezogene Kompetenzen	Technische Fähigkeiten Anpassungsfähigkeit und Problemlösungsfähigkeiten Zeitmanagement und Disziplin Arbeitsmoral und Verantwortungsbewusstsein Verständnis der Rechte und Erwartungen am Arbeitsplatz	Arbeitsmoral und Arbeitsplatzkultur	Produktive Arbeitsgewohnheiten Arbeitsmoral Berufliche Fähigkeiten	Berufliche und technische Fähigkeiten Allgemeine Fähigkeiten durch Hobby- und Freizeitkurse.

Bürgerliche und digitale Kompetenzen	Finanzielle Grundkenntnisse Grundlegende digitale Kompetenzen Verständnis der gesetzlichen Rechte und Pflichten	Finanzielle Grundkenntnisse Digitale Kompetenz	Ethisches Verhalten Grundlegende digitale Kompetenzen	Soziale und kulturelle Kompetenzen
Grundlegende und pädagogische Kompetenzen	Lese- und Schreibkompetenz Rechnen Sprachkenntnisse	Lese- und Schreibfähigkeit Rechnen	Lese- und Schreibfähigkeit Rechnen Sprachkenntnisse	Lese- und Schreibfähigkeit

Tabelle 1: In den Partnerländern identifizierte Schlüsselkompetenzen für die soziale Wiedereingliederung.

4. Kompetenzentwicklung

4.1 Offizielle Rahmenbedingungen und bestehende Programme zur Kompetenzentwicklung im Strafvollzug

Deutschland

In **Deutschland** bildet das Strafvollzugsgesetz (StVollzG) aus dem Jahr 1977[70] die rechtliche Grundlage für die Inhaftierung von Erwachsenen. Gemäß § 2 dieses Gesetzes

[70] Bundesrepublik Deutschland. (o. J.). *Strafvollzugsgesetz (StVollzG)* [englische Übersetzung]. https://www.gesetze-im-internet.de/englisch_stvollzg/englisch_stvollzg.html

hat die Freiheitsstrafe zwei Ziele: Sie soll den Inhaftierten ermöglichen, nach ihrer Entlassung ein sozial verantwortliches Leben zu führen, und sie soll die Gesellschaft vor weiteren Straftaten schützen. Die Entwicklung relevanter Kompetenzen ist daher von zentraler Bedeutung für die Erreichung dieses Ziels.

Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen

- **Das Strafvollzugsgesetz (§ 2 StVollzG)** definiert die Resozialisierung als ein Kernziel der Inhaftierung[71] .
- **Bildungs- und Berufsbildungsprogramme** werden in Übereinstimmung mit den Standards der Industrie- und Handelskammern (IHK)[72] , der Handwerkskammern (z. B. WHKT)[73] angeboten und vom Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen[74] unterstützt.
- **Das digitale Lernen** wird durch die bundesweite Initiative *„Elektronisches Lernen in Justizvollzugsanstalten" (ELIS)*[75] gefördert, die inhaftierten Personen den Zugang zu E-Learning-Plattformen ermöglicht.
- **Die soziale und psychologische Unterstützung** umfasst Anti-Gewalt-Training, Suchtberatung und die Entwicklung sozialer Kompetenzen[76] .

Kompetenzentwicklungsprogramme in nordrhein-westfälischen Justizvollzugsanstalten

In den Justizvollzugsanstalten in Nordrhein-Westfalen werden verschiedene formelle und informelle Lernangebote bereitgestellt, um die Resozialisierung und

---

[71] Bundesministerium der Justiz (Deutschland). (2024). *Rehabilitation und Resozialisierung im Strafvollzug* [Rehabilitation und Resozialisierung im Strafvollzug]. https://www.bmj.de/DE/themen/rehabilitierung_resozialisierung/rehabilitierung_resozialisierung_node.html

[72] DIHK Service GmbH. (1. Juli 2024). Eine *Chance für alle* – Umsetzung von Teilqualifikationen in Justizvollzugsanstalten. https://teilqualifikation.dihk.de/de/eine-chance-fuer-alle-umsetzung-von-teilqualifikationen-in-justizvollzugsanstalten-119132

[73] Handwerk im Hafthaus. (2024). *Berufsbildungsprogramme in Justizvollzugsanstalten.*

[74] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (2024). Bildungsangebote in Justizvollzugsanstalten. *https://www.justiz.nrw.de/BS/lebenslagen/Justizvollzug/bildung_und_arbeit_von_gefangenen/schulische_und_berufliche_bildungsmassnahmen*

[75] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). *ELiS – E-Learning* im Strafvollzug. https://www.justiz.nrw.de/BS/lebenslagen/Justizvollzug/bildung_und_arbeit_von_gefangenen/elektronische_lernen_im_strafvollzug

[76] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). Soziales Training Justiz NRW. https://www.jvv.nrw.de/anzeigeText.jsp?daten=890&daten2=Vor

Wiedereingliederung zu unterstützen. Nachfolgend finden Sie einige ausgewählte Beispiele[77] :

Justizvollzugsanstalt Herford[78]

- Bietet 157 Ausbildungsplätze in Berufen wie Tischlerei, Bäckerei und Elektrik.
- Die Zertifizierungen werden von der IHK oder der HwK ausgestellt und entsprechen denen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Justizvollzugsanstalt Geldern[79]

- Beherbergt das größte Berufsbildungszentrum im deutschen Strafvollzug mit 224 Ausbildungsplätzen in 13 Berufen.
- Die von der IHK oder HwK zertifizierten Qualifikationen sind standardisiert und enthalten keinen Hinweis auf den Strafvollzug.

Justizvollzugsanstalt Bochum-Langendreer[80]

- Ist auf berufliche Bildung spezialisiert und beherbergt ausschließlich Ausbildungsbetriebe.
- Die Teilnehmer absolvieren sowohl theoretische als auch praktische Ausbildungsinhalte, darunter projektbasierte Arbeiten, die den Industriestandards entsprechen.
- Etwa 90 % der Teilnehmer schließen ihre Ausbildung erfolgreich ab.

Justizvollzugsanstalt Heinsberg[81]

- Eine Jugendstrafanstalt für männliche Straftäter im Alter von 14 bis 24 Jahren, die größte ihrer Art in Nordrhein-Westfalen.

---

[77] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (2025). Bildungsangebote in Justizvollzugsanstalten, *2025–2026*. https://www.justiz.nrw.de/sites/default/files/2025-06/Bildungsangebote-2025-2026.pdf

[78] Justizvollzugsanstalt Herford. (o. J.). Arbeit und Ausbildung. https://www.jva-herford.nrw.de/aufgaben/arbeit_ausbildung/index.php

[79] Justizvollzugsanstalt Geldern. (o. J.). Arbeit und Ausbildung. https://www.jva-geldern.nrw.de/aufgaben/arbeit_ausbildung/index.php

[80] Justizvollzugsanstalt Bochum-Langendreer. (o. J.). Arbeit *und* Ausbildung. https://www.jva-bochum-langendreer.nrw.de/aufgaben/arbeit_ausbildung/index.php

[81] Handwerk im Hafthaus. (o. J.). Über uns. https://www.handwerk-im-hafthaus.de/ueber-uns

- Bietet berufliche Qualifikationen und Schulabschlüsse, darunter Teil- und Vollzertifizierungen in den Bereichen Bauwesen, Metallverarbeitung und anderen Gewerben.
- Zum pädagogischen Personal gehören Ausbilder aus dem Strafvollzug und Lehrer der regionalen Berufsschule (EST Geilenkirchen).

Therapeutische Programme[82]

In den Justizvollzugsanstalten Nordrhein-Westfalens wird eine Reihe von Behandlungsprogrammen angeboten, insbesondere für Gewalttäter und Sexualstraftäter. Dazu gehören:

- Anti-Gewalt-Training
- Deliktspezifische Rückfallpräventionsgruppen
- Maßgeschneiderte Behandlung für Hochrisikostraftäter

Freiwillige Unterstützung

- In der Justizvollzugsanstalt Geldern bieten rund 50 Freiwillige Einzelbetreuung und Gruppenaktivitäten wie Sozialtraining und Suchtberatung an[83] .

Freizeit- und Sportaktivitäten

- Viele nordrhein-westfälische Justizvollzugsanstalten bieten strukturierte Freizeitaktivitäten an, die die persönliche Entwicklung fördern.
- Die Justizvollzugsanstalt Heinsberg bietet in Zusammenarbeit mit *der BSV Wassenberg 01 e.V.*[84] , einem Partner im Projekt „Sport4Prisons“, monatliche Baseball- und Softballtrainings an. Diese Trainingseinheiten konzentrieren sich nicht nur auf die körperliche Fitness, sondern fördern auch Kompetenzen wie Teamarbeit, Kommunikation, Führungsqualitäten und Frustrationstoleranz. Diese Initiative wurde gelegentlich auch auf die Justizvollzugsanstalt Herford ausgeweitet.

---

[82]Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). Therapeutisches Angebot *in Justizvollzugsanstalten*. https://www.justiz.nrw/BS/lebenslagen/Justizvollzug/behandlung_und_vollzugsoeffnende_massnahmen/therapeutisches_angebot

[83] Justizvollzugsanstalt Geldern. (o. J.). Betreuung und Behandlung. https://www.jva-geldern.nrw.de/aufgaben/betreuung_behandlung/index.php

[84] BSV Wassenberghttps://bsv-wassenberg.de/

Ungarn

In **Ungarn** unterstützt der ungarische Strafvollzugsdienst (BVOP) eine Vielzahl formeller und informeller Programme, die darauf abzielen, die für die Wiedereingliederung in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt erforderlichen Kompetenzen zu verbessern[85] . Diese Programme sind Teil einer umfassenderen nationalen Strategie, deren Schwerpunkte auf individueller Wiedereingliederung, beruflicher Vorbereitung und psychosozialer Unterstützung liegen.

Die folgenden Arten von Aktivitäten werden im Strafvollzug priorisiert[86] :

- Handwerksgruppen
- Theatergruppen
- Herstellung einer Gefängniszeitung
- Lernzirkel
- Kunsttherapie
- Religiöse Missionen

Formelle Initiativen

- **EFOP-Programm**

Das EFOP-Projekt „[87] " (mit dem Titel „Reintegration von Strafgefangenen" (EFOP 1.3.3-16-2016-00001)) wurde gemeinsam vom Innenministerium und dem ungarischen Strafvollzugsdienst ins Leben gerufen und läuft bis zum 31. Oktober 2023. Es richtet sich an die Konvergenzregionen Ungarns (mit Ausnahme von Budapest und dem Komitat Pest). Das Programm zielt darauf ab, die soziale und berufliche Wiedereingliederung von Strafgefangenen und Häftlingen zu unterstützen und damit das Risiko einer Rückfälligkeit zu verringern.

Das Projekt konzentriert sich auf Insassen, deren Entlassung innerhalb der nächsten fünf Jahre zu erwarten ist, und umfasst während seiner gesamten Laufzeit über 5.400 Gefangene. Davon werden 1.900 Teilnehmer an Kompetenzentwicklungsmaßnahmen

---

[85] Büntetés-végrehajtás Országos Parancsnoksága. (o. J.). *Reintegrációs programok.* BVOP. https://bv.gov.hu/hu/reintegracios-programok

[86] Büntetés-végrehajtás Országos Parancsnoksága. (o. J.). *Reintegrációs programok.* BVOP. https://bv.gov.hu/hu/reintegracios-programok

[87] Büntetés-végrehajtás. (o. J.). *EFOP 1.3.3.* https://bv.gov.hu/hu/efop-1-3-3

teilnehmen und 1.300 marktrelevante berufliche Fähigkeiten erwerben. Darüber hinaus erhalten 1.150 Angehörige soziale Dienstleistungen zur Unterstützung der Wiedereingliederung und der Beschäftigungsaussichten.

Ein spezielles Programm für 170 jugendliche Insassen umfasst Bildungs- und psychologische Dienstleistungen nach dem „Tanoda"-Modell. Seit September 2020 haben vier Gefängnisse (Pálhalma, Sátoraljaújhely, Kalocsa, Kiskunhalas) mit der Einrichtung von Berufsbildungswerkstätten Komponenten zur Arbeitssozialisierung eingeführt. Im Oktober 2022 wurden innerhalb des Strafvollzugssystems neue berufliche Rehabilitationsdienste eingeführt, um die Arbeitsfähigkeit der Insassen zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Die Wiedereingliederung nach der Entlassung wird durch kommunale Beschäftigungszentren unterstützt, die in drei Komitaten (Hajdú-Bihar, Jász-Nagykun-Szolnok, Szabolcs-Szatmár-Bereg) eingerichtet wurden und an denen 675 Personen teilnehmen sollen. Das Programm stärkt auch die familiären Bindungen, führt kinderfreundliche Besuchsräume ein und fördert die gemeindenahe opferorientierte Justiz. Das seit langem bestehende TEtt-Programm bildet die Grundlage dieser Initiative und legt den Schwerpunkt auf individuelle Entwicklung, Einbeziehung der Familie und Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren des Arbeitsmarktes.

- **„TEtt"-Programm**

Das „TEtt"-Programm[88][89] unterstützt seit über einem Jahrzehnt Personen bei der Vorbereitung auf ihre Entlassung. Dieses umfassende Reintegrationsprogramm wurde in allen Strafvollzugsanstalten umgesetzt und richtete sich an:

- Verurteilte Personen, die ihre letzte Strafe verbüßen
- Personen in Untersuchungshaft
- Personen, die sich einer obligatorischen psychiatrischen Behandlung unterziehen

Ziel war es, die soziale und berufliche Wiedereingliederung zu erleichtern und gleichzeitig das Risiko einer Rückfälligkeit zu verringern. Neben der direkten Unterstützung konzentrierte sich das Programm auch auf die Sensibilisierung und Vorbereitung des Umfelds für die Wiedereingliederung.

- **EFOP Plusz**

[88] Büntetés-végrehajtás. (o. J.). *EFOP 1.3.3.* https://bv.gov.hu/hu/efop-1-3-3

[89] TEtt-Programm. (o. J.). *Projektname: Wiedereingliederung von Strafgefangenen* https://tettprogram.hu/

Das Projekt EFOP Plusz „[90] " (EFOP_Plusz-3.1.1-24-2024-00001) zielt darauf ab, die erfolgreiche Wiedereingliederung von Strafgefangenen, ehemaligen Straftätern und ihren Angehörigen durch ein komplexes Dienstleistungspaket zu unterstützen. Die Initiative konzentriert sich auf die Stärkung des sozialen Zusammenhalts und die Verringerung der Rückfallquote durch gezielte Persönlichkeitsentwicklung, Kompetenzaufbau, Berufsausbildung und Nachsorgeprogramme. Außerdem bereitet sie Fachkräfte, die mit den Zielgruppen arbeiten, vor und fördert ein für die Wiedereingliederung geeignetes Umfeld.

Bis zum Abschluss des Programms werden insgesamt 4.000 Strafgefangene daran teilnehmen, von denen mindestens 750 marktfähige berufliche Qualifikationen erwerben werden. Darüber hinaus werden die Dienstleistungen auf 300 Angehörige von Strafgefangenen ausgeweitet, und mindestens 600 Personen werden von den Dienstleistungen der kommunalen Beschäftigungszentren profitieren. Diese Zentren unterstützen die Wiedereingliederung nach der Entlassung durch soziale und arbeitsmarktpolitische Dienstleistungen, gemeindebasierte Aktivitäten und Programme zur opferorientierten Justiz.

Das Projekt basiert auf den Prinzipien der sekundären und tertiären Kriminalprävention und bietet personalisierte Entwicklungsmöglichkeiten bei gleichzeitiger Förderung eines unterstützenden Umfelds nach der Entlassung.

Portugal

In Portugal spielt die DGRSP eine zentrale Rolle bei der Vollstreckung von Strafen, der Förderung der sozialen Wiedereingliederung und der Verwaltung des Strafvollzugs- und Jugendstrafrechtssystems. Die Bereitstellung von Bildung und Ausbildung für die Gefängnisinsassen ist gemäß dem Gesetz über die Vollstreckung von Strafen und Maßnahmen, die mit Freiheitsentzug verbunden sind, obligatorisch[91] .

Die DGRSP konzentriert sich auf die Prävention von Rückfällen und die Förderung der sozialen Wiedereingliederung von Personen, die Straftaten begangen haben, und arbeitet dabei eng mit einer Vielzahl von Akteuren zusammen. Diese Akteure sind sowohl an Gerichtsverfahren als auch an der Vollstreckung von Freiheitsstrafen und gemeinnützigen Strafen beteiligt, die koordinierte, institutionenübergreifende

[90] Büntetés-végrehajtás. (o. J.). *EFOP Plusz 3.1.1. – Társadalmi kohéziót erősítő komplex bűnmegelőzési és reintegrációs program (EFOP_Plusz-3.1.1-24-2024-00001).* https://bv.gov.hu/hu/node/8775

[91] Portugal. (12. Oktober 2009). *Gesetz über die Vollstreckung von Strafen und Maßnahmen, die mit Freiheitsentzug verbunden sind [konsolidierte Fassung].* Procuradoria-Geral Distrital de Lisboa. https://www.pgdlisboa.pt/leis/lei_mostra_articulado.php?nid=1147&tabela=leis

Maßnahmen erfordern[92] . Im Strafvollzug werden Anstrengungen unternommen, um die Gemeinschaft einzubeziehen, insbesondere durch Partnerschaften mit Unternehmen, die Arbeitsplätze, Bildung und Berufsausbildung anbieten. Dieser Ansatz fördert die Wiedereingliederung und ermutigt zu aktivem Bürgersinn. Gesellschaftliche Institutionen spielen eine wichtige Rolle bei der Unterstützung der Ziele der DGRSP. Eine breitere Einbeziehung der Gemeinschaft ist unerlässlich, um Veränderungen, soziale Anerkennung, Inklusion und Unterstützung zu ermöglichen und damit zur Prävention von Rückfällen beizutragen[93] .

Hauptanbieter

Die Programme werden in erster Linie von der DGRSP in Zusammenarbeit mit Regierungsstellen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und anderen Organisationen des privaten Sektors durchgeführt. Eine dieser Organisationen ist das **Centro Protocolar de Formação Profissional para o Setor da Justiça (CPJ)**, das die wirksame Umsetzung von Bildung und Berufsausbildung (doppelte Zertifizierung) entsprechend den Qualitätsstandards und den technischen und technologischen Anforderungen des Arbeitsmarktes sicherstellt.

Berufs- und Bildungsausbildung

Inhaftierten Personen werden Schulungen in verschiedenen Berufsfeldern angeboten, um ihre Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern. Diese Programme sollen ihnen sinnvolle Qualifikationen und berufsbezogene Kompetenzen vermitteln, die ihnen den Übergang in den Arbeitsmarkt nach ihrer Entlassung erleichtern[94] .

Parallel dazu wird Zugang zu psychologischer Beratung und Suchtbehandlung angeboten, um Probleme anzugehen, die mit kriminellem Verhalten in Verbindung stehen können, und die persönliche Entwicklung zu unterstützen.

---

[92] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Tätigkeitsbericht und Selbstbewertung.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

[93] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Tätigkeitsbericht und Selbstbewertung.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

[94] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Tätigkeitsbericht und Selbstbewertung.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

Strukturierte Wiedereingliederungsprogramme

Die Initiativen zur Kompetenzentwicklung werden auf die Phase der Strafvollstreckung und die spezifischen Bedürfnisse der einzelnen Personen zugeschnitten. Zu den derzeit verfügbaren Programmen gehören[95] :

- **Anfangsphase der Haftstrafe**
  - Programm zur emotionalen Stabilisierung und institutionellen Integration
  - Integriertes Suizidpräventionsprogramm (PIPS)
  - Programm zur Entwicklung persönlicher und emotionaler Kompetenzen (Gerar Percursos Sociais – GPS)
- **Thematische Programme**
  - Programm zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit
  - Programm zur Prävention von Rückfällen und Rückfällen (Erstellung eines Präventions- und Notfallplans)
- **Gemeindebasierte Programme**
  - STOP – Programm für Verantwortung und Sicherheit (für Verkehrssünder)
- **Übergreifende Programme**
  - Einführung in restaurative Praktiken
  - Programm zur Förderung der moralischen und ethischen Entwicklung
  - Technisches Interventionsprogramm für Sexualstraftäter
  - Interventionsprogramm für Straftäter, die wegen Verkehrsdelikten verurteilt wurden
- **Letzte Phase der Strafe**
  - Programm zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit
  - Programm zur Rückfall- und Rückfallprävention (Erstellung eines Präventions- und Notfallplans)
- **Alternative Maßnahmen zur Inhaftierung**

[95] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Tätigkeitsbericht und Selbstbewertung.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

- Programm für Täter häuslicher Gewalt (PAVD)
- CONTIGO-Programm (für Gewalt in Paarbeziehungen)

Zusätzlich zu diesen Programmen werden in Portugal häufig weitere Projekte, darunter auch andere von der EU finanzierte Projekte, im Strafvollzug durchgeführt, von denen diese Zielgruppe in verschiedenen Bereichen der Kompetenzentwicklung und Vorbereitung auf die Wiedereingliederung profitiert.

Türkiye

In **der Türkei** wird die Wiedereingliederung von Personen, denen die Freiheit entzogen wurde, in erster Linie vom Staat unterstützt. Das Justizministerium bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und dem Innenministerium berufliche und akademische Ausbildungsgänge (z. B. Alphabetisierung, Sekundarschulbildung, Handwerk, Schmuckdesign, Tierhaltung, Möbelbau, Friseurhandwerk, Landwirtschaft, Religion), psychologische Unterstützung, Sportturniere und Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung an[96] . Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die psychische Gesundheit zu fördern und die Betroffenen auf das Leben nach der Entlassung vorzubereiten.

Zivilgesellschaftliche Organisationen und Verbände führen ebenfalls Untersuchungen durch und überwachen die Bedingungen, um die Einhaltung der Menschenrechtsstandards sicherzustellen. Einige bieten auch Dienstleistungen und Schulungen innerhalb von Gefängnissen an, um die Wiedereingliederung zu unterstützen[97] .

Wichtigste Akteure

Zu den wichtigsten Akteuren gehören das Justizministerium, die Gefängnisverwaltungen, das Bildungsministerium, das Innenministerium sowie eine Reihe von NGOs und zivilgesellschaftlichen Organisationen.

---

[96] Justizministerium der Republik Türkei, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). Eğitim ve Öğretim Faaliyetleri [Bildungs- und Unterrichtsaktivitäten]. https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

[97] Justizministerium – Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten & Ministerium für Arbeit und soziale Sicherheit – Türkische Arbeitsagentur. (2025). *Kooperationsprotokoll zwischen dem Justizministerium und dem Ministerium für Arbeit und soziale Sicherheit über die Beschäftigung von Strafgefangenen und Straftätern* [Adalet Bakanlığı ile Çalışma ve Sosyal Güvenlik Bakanlığı arasında hükümlü ve yükümlülerin istihdamına yönelik iş birliği protokolü] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/14052025150349(12178751250).pdf

Berufliche und akademische Bildung

Zu den Bildungsangeboten in Gefängnissen gehören Alphabetisierung und Sekundarschulbildung, Gymnasialprogramme und Berufsausbildungen in Bereichen wie Handwerk, Schmuckdesign, Tierhaltung, Möbelbau, Friseurhandwerk und Landwirtschaft. Diese Programme zielen darauf ab, die Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern und die Rückfallquote zu senken, indem den Menschen grundlegende Fähigkeiten und Qualifikationen vermittelt werden [98][99] .

Psychologische und verhaltensbezogene Interventionen

Programme, die sich mit psychischem Wohlbefinden und Verhaltensänderungen befassen, umfassen den Zugang zu psychologischen Dienstleistungen und Interventionen, die auf Einstellungen und kognitive Prozesse abzielen. Religiöse Initiativen tragen zusätzlich zur persönlichen Entwicklung bei, indem sie moralische und spirituelle Orientierung bieten, Verantwortungsbewusstsein fördern und die Wiedereingliederung nach der Entlassung unterstützen[100] .

---

[98] Ministerium für nationale Bildung und Justizministerium – Generaldirektion für Gefängnisse und Haftanstalten. (o. J.). Protokoll über die Zusammenarbeit im Bildungsbereich zwischen dem Ministerium für nationale Bildung und dem Justizministerium der Republik Türkei [Milli Eğitim Bakanlığı ile Adalet Bakanlığı Ceza ve Tevkifevleri Genel Müdürlüğü arasında eğitim iş birliği protokolü] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/1032020092633ABveMEB.pdf

[99] Ministerium für nationale Bildung und Justizministerium – Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). Protokoll zur Zusammenarbeit im Bereich der beruflichen Bildung [Mesleki eğitim iş birliği protokolü] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/592019115126p58.pdf

[100] Präsidium für religiöse Angelegenheiten und Justizministerium – Generaldirektion für Gefängnisse und Haftanstalten. (o. J.). Protokoll vom 3. Dezember 2019 mit der Präsidentschaft für religiöse Angelegenheiten über religiöse Dienste in Strafvollzugsanstalten des Justizministeriums [03.12.2019 tarihli, Adalet Bakanlığı Ceza İnfaz Kurumlarında sunulan din hizmetlerine ilişkin Diyanet İşleri Başkanlığı ile yapılan protokol] [PDF]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/292019135514p17.pdf

4.2 Methoden zur Kompetenzentwicklung

Deutschland

In **Nordrhein-Westfalen** wird die Kompetenzentwicklung von Inhaftierten durch eine strukturierte Kombination aus Bildungs-, Berufsbildungs-, psychosozialen und Wiedereingliederungsstrategien umgesetzt [101][102] .

Bildungsprogramme

- **Alphabetisierung und Grundbildung**: Viele Personen kommen mit begrenzter formaler Bildung ins Strafvollzugssystem[103] . Daher werden Alphabetisierungs- und Rechenkurse priorisiert, um die Grundkompetenzen zu verbessern und Bildungsbenachteiligungen abzubauen.
- **Formale Schulbildung**: Den Insassen wird die Möglichkeit geboten, Schulabschlüsse wie die *Hauptschule* und *die Realschule* zu erwerben. Einige Einrichtungen bieten in Zusammenarbeit mit externen akademischen Einrichtungen auch Fernunterricht für eine Hochschulausbildung an[104] .
- **Berufsausbildung**: Die berufliche Bildung wird in Zusammenarbeit mit anerkannten Einrichtungen wie Industrie- und Handelskammern (IHK) und Handwerkskammern (WHKT) angeboten. Die Ausbildung umfasst Bereiche wie

---

[101] Justizministerium Nordrhein-Westfalen – Landesdirektion Justizvollzug, Referat Soziales. (o. J.). *Soziales Training* [Handbuch Soziales Training Justiz NRW]. https://www.justiz.nrw.de/Gerichte_Behoerden/landesjustizvollzugsdirektion/fachdienste/sozialdienst/Soziales_Training

[102] Interstaatliche Arbeitsgruppe zur Evaluation der Jugendstrafvollzugsausbildung. (2017). *Evaluation der Jugendstrafvollzugsausbildung: Schulische und berufliche Bildung im Fokus. Vergleichende Darstellung von Strukturdaten (2012–2016) und Falldaten (2011–2015)* [Evaluation des Jugendstrafvollzugs: Schulische und berufliche Bildung im Fokus. Vergleichende Darstellung von Strukturdaten der Jahre 2012–2016 und Falldaten der Jahre 2011–2015] [PDF]. https://www-webportal-nrw-de.prod-drupal.nrw.de/sites/default/files/2024-12/2.61%2020180202%20EvalJS%20Bund%20-Bericht%20Schulische%20und%20berufliche%20Bildung%20im%20Fokus%20PRINTVERSION%20online.pdf

[103] Tjettmers, T., & Henning, T. (2016). *Grundbildung im Strafvollzug: Bedarfe, Bedingungen und Ziele* [PDF]. https://www.die-bonn.de/doks/pag/Grundbildung-im-Strafvollzug-01.pdf

[104] Tjettmers, T., & Henning, T. (2016). *Grundbildung im Strafvollzug: Bedarfe, Bedingungen und Ziele* [PDF]. https://www.die-bonn.de/doks/pag/Grundbildung-im-Strafvollzug-01.pdf

Bauwesen, Mechanik und Gastgewerbe mit dem Ziel, anerkannte Qualifikationen zu erwerben[105] .

Arbeits- und Ausbildungsprogramme

- **Beschäftigung im Strafvollzug**: Die Teilnehmer nehmen an strukturierten Arbeitsprogrammen in Werkstätten oder Produktionseinheiten innerhalb der Haftanstalt teil. Diese Angebote, die manchmal in Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Privatwirtschaft durchgeführt werden, dienen sowohl der Resozialisierung als auch wirtschaftlichen Zwecken.
- **Kompetenzbasierte Workshops**: Es werden praktische Schulungen in Berufen wie Tischlerei, Gastronomie und Metallverarbeitung angeboten, die oft mit einer Zertifizierung abgeschlossen werden. Diese Workshops sollen berufliche Fähigkeiten vermitteln und die Teilnehmer auf den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt vorbereiten.

Psychosoziale und verhaltensbezogene Interventionen

- **Kognitive Verhaltenstherapie (KVT)**: KVT-basierte Programme werden eingesetzt, um Verhaltensänderungen zu unterstützen, Aggressionen abzubauen und die Entscheidungsfähigkeit von inhaftierten Personen zu verbessern[106] .
- **Mentoring und Coaching**: In einigen Einrichtungen wird individuelles Mentoring angeboten, um die persönliche Entwicklung zu begleiten und bei der Planung der sozialen Wiedereingliederung zu helfen.
- **Sport- und bewegungsbasierte Interventionen**: Insbesondere in Jugendstrafanstalten wird Sport als Methode zur Förderung der Selbstregulierung und des sozialen Lernens eingesetzt. Diese Interventionen sind in strukturierte pädagogische Rahmenbedingungen eingebettet [107][108] .

---

[105] Justizministerium Nordrhein-Westfalen & Westdeutscher Handwerkskammerverband. (o. J.). Handwerk im Hafthaus https://www.handwerk-im-hafthaus.de/startseite

[106] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). Therapeutisches Angebot. https://www.justiz.nrw/BS/lebenslagen/Justizvollzug/behandlung_und_vollzugsoeffnende_massnahmen/therapeutisches_angebot

[107] Justizvollzugsanstalt Aachen. (2025). Sportabteilung. https://www.jva-aachen.nrw.de/aufgaben/berufsgruppen/avd/sport/index.php

[108] Justizvollzugsanstalt Heinsberg. (2025). Sportabteilung. https://www.jva-heinsberg.nrw.de/aufgaben/berufsgruppen/avd/sport_avd/index.php

Digitale und Fernunterrichtstools

- **Elektronisches Lernen in Gefängnissen (ELIS)**[109] : Diese landesweite Initiative erleichtert das digitale Lernen durch eine kontrollierte und sichere IT-Infrastruktur. Obwohl der Umfang des Zugangs je nach Einrichtung variiert, bietet ELIS Inhalte zu einer Reihe von Themen, um die Bildungsentwicklung zu unterstützen.

Initiativen zur gegenseitigen Unterstützung und sozialen Wiedereingliederung

- **Peer-Mentoring-Programme**: Einige Einrichtungen führen Peer-Mentoring durch, bei dem Personen mit längeren Haftstrafen oder fortgeschrittenen Fortschritten Neuankömmlinge bei der Anpassung an das Leben im Gefängnis und der Vorbereitung auf die Wiedereingliederung unterstützen.
- **Projekte zur Wiedereingliederung in die Gemeinschaft**: Es gibt Wiedereingliederungsprogramme, um Verbindungen zu externen sozialen Unterstützungssystemen zu fördern. Eine breitere Einbindung von Arbeitgebern befindet sich jedoch noch in der Entwicklung[110] .

Ungarn

In **Ungarn** wird ein vielschichtiger Ansatz zur Entwicklung von Kompetenzen im Strafvollzug verfolgt, dessen Schwerpunkte auf Bildung, beruflicher Ausbildung, psychosozialer Unterstützung und Vorbereitung auf die Wiedereingliederung liegen. Diese Maßnahmen sind in das Strafvollzugsumfeld integriert und orientieren sich an nationalen Richtlinien und pädagogischen Standards.

Personalisierte Lernwege und kompetenzorientierte Bewertungen ermöglichen eine kontinuierliche Überwachung und Rückmeldung, wodurch auf individuelle Fortschritte und Lernbedürfnisse eingegangen werden kann. Die Motivation wird durch strukturierte Belohnungs- und Anerkennungssysteme zusätzlich gefördert[111] .

---

[109] IBI – Institut für Bildung in der Informationsgesellschaft, TU Berlin. (o. J.). *ELIS – eLearning im* Strafvollzug. https://www.ibi.tu-berlin.de/projekte/259-e-learning-im-strafvollzug

[110] Justizministerium Nordrhein-Westfalen. (o. J.). Therapeutisches Angebot. https://www.justiz.nrw/BS/lebenslagen/Justizvollzug/behandlung_und_vollzugsoeffnende_massnahmen/therapeutisches_angebot

[111] Molnár, A. K. (2021). *Untersuchung des Lernens zur Unterstützung der Wiedereingliederung von Insassen in drei ungarischen Strafvollzugsanstalten* (Doktorarbeit, Eötvös Loránd Universität). ELTE Digital Institutional Repository. https://doi.org/10.15476/ELTE.2021.191

Bildungsprogramme[112]

Bildungsaktivitäten werden in allen Strafvollzugsanstalten durchgeführt und als Vollzeit-, Abend- oder Fernunterricht angeboten. Die Programme werden vom Staat finanziert und entsprechen dem nationalen Kerncurriculum, wodurch die Kontinuität mit dem allgemeinen Bildungssystem gewährleistet ist.

Arbeits- und Ausbildungsprogramme

Berufsausbildungen werden von verschiedenen Einrichtungen angeboten, wobei der Schwerpunkt auf Berufen und Fähigkeiten liegt, die den Anforderungen des lokalen Arbeitsmarktes entsprechen. Die praktischen Komponenten werden in Gefängniswerkstätten vermittelt, wo die Teilnehmer praktische Erfahrungen sammeln und ihre Beschäftigungsfähigkeit nach der Entlassung verbessern können. Das arbeitsbasierte Lernen spielt eine zentrale Rolle bei der Kompetenzentwicklung, da die Teilnehmer in Produktionsstätten innerhalb des Gefängnisses tätig sind, wo sie ihre beruflichen Fähigkeiten in der Praxis anwenden können. Dieser Ansatz fördert die Entwicklung übertragbarer Arbeitsgewohnheiten und berufsrelevanter Qualifikationen[113] .

Reintegrationsprogramme[114] (Quelle)

- **Training von Lebenskompetenzen und Soft Skills**: Mit den Schwerpunkten Kommunikation, Konfliktlösung, Finanzkompetenz und Zeitmanagement.
- **Kunsttherapie und kreative Workshops**: Aktivitäten wie Theater und Handwerk verbessern die Feinmotorik, emotionale Intelligenz, Selbstdarstellung und soziale Integrationskompetenzen.
- **Mentoring und Coaching**: Einzelmentoring und Reintegrations-Coaching-Sitzungen helfen bei der Entwicklung von Emotionsregulation, Planungsfähigkeiten und persönlicher Verantwortung.
- **Religiöse und spirituelle Unterstützung**: Religiöse Dienste werden angeboten, um die moralische Entwicklung und das emotionale Wohlbefinden zu fördern.

---

[112] Ungarische Strafvollzugsverwaltung. (o. J.). *Beschäftigung* [Foglalkoztatás]. https://bv.gov.hu/hu/foglalkoztatas

[113] Ungarische Strafvollzugsverwaltung. (o. J.). *Beschäftigung* [Foglalkoztatás]. https://bv.gov.hu/hu/foglalkoztatas

[114] Ungarische Strafvollzugsverwaltung. (o. J.). *Wiedereingliederung und Prävention* [Reintegráció, prevenció]. https://bv.gov.hu/hu/reintegracio-prevencio

- **Restorative Justice**: Seit Anfang der 2000er Jahre werden restaurative Praktiken[115] umgesetzt, die Insassen die Möglichkeit bieten, symbolisch einen Beitrag für Gemeinschaften zu leisten, die indirekt von ihren Straftaten betroffen sind.
- **Peer-Learning**: Informelle Mentoring-Beziehungen unterstützen die kognitive und soziale Entwicklung.

Portugal

Die Kompetenzentwicklung von Personen, die mit dem Justizsystem in **Portugal** in Berührung kommen, wird durch verschiedene Bildungsprogramme unterstützt, darunter Alphabetisierungskurse und berufliche Fortbildungen.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 212 Schulungen mit einer Gesamtdauer von 72.152 Unterrichtsstunden durchgeführt, an denen 2.416 inhaftierte Personen teilnahmen. Prognosen der portugiesischen Behörden deuten auf eine voraussichtliche Ausweitung dieser Bemühungen hin, mit dem Ziel, in den kommenden Jahren etwa 3.500 Erwachsene und Jugendliche zu erreichen[116] .

Die Schulungen werden sowohl in Jugendbildungszentren als auch in Justizvollzugsanstalten für Erwachsene durchgeführt, häufig in Zusammenarbeit mit dem portugiesischen Bildungsministerium. Die Programme umfassen eine Reihe von Modalitäten und richten sich sowohl an Erwachsene als auch an Jugendliche, denen die Freiheit entzogen wurde. Dazu gehören[117] :

- **Erwachsenenbildungs- und -schulungskurse**: Angebot einer doppelten Zertifizierung, sowohl akademisch als auch beruflich, auf den Stufen 2 und 4 des Nationalen Qualifikationskatalogs.

---

[115] Ungarische Strafvollzugsverwaltung. (o. J.). *Wiedergutmachungsprogramme* [Jóvátételi programok]. https://bv.gov.hu/hu/jovateteli-programok

[116] Generaldirektion für Reintegration und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Mais de 2.400 reclusos receberam formação profissional em 2021.* https://justica.gov.pt/Noticias/Mais-de-2400-reclusos-receberam-formacao-profissional-em-2021

[117] Generaldirektion für Reintegration und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Mais de 2.400 reclusos receberam formação profissional em 2021.* https://justica.gov.pt/Noticias/Mais-de-2400-reclusos-receberam-formacao-profissional-em-2021

- **Zertifizierte modulare Ausbildungskurse**: Diese sind nach den Ausbildungsreferenzen der Stufen 2 und 4 des Nationalen Qualifikationskatalogs strukturiert.
- **Zertifizierte modulare Ausbildungskurse für Unternehmertum**: Entwickelt, um Fähigkeiten im Zusammenhang mit Selbstständigkeit und Karrieremanagement aufzubauen.
- **„Train to Integrate"-Kurse**: Diese Kurse zielen darauf ab, die Entwicklung von Lebensprojekten zu fördern und das Engagement für lebenslanges Lernen zu stärken, insbesondere bei Personen, die zögern oder größere Herausforderungen bei der Annahme von Standard-Ausbildungsangeboten haben.

Darüber hinaus decken die Berufsbildungsprogramme in portugiesischen Gefängnissen ein breites Spektrum von Bereichen ab, darunter Bauwesen, Mechanik, Informationstechnologie, Gastgewerbe[118] und Kochen. Diese Programme sollen nicht nur technische und praktische Kompetenzen vermitteln, sondern auch die Entwicklung von Soft Skills wie Disziplin, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein fördern.

Obwohl alle inhaftierten Personen sich für die Teilnahme an beruflichen und bildungsbezogenen Initiativen bewerben können, liegt ein besonderer Schwerpunkt auf jüngeren Personen im Alter von 25 Jahren oder darunter, von denen angenommen wird, dass sie eher von solchen Maßnahmen profitieren und ein geringeres Rückfallrisiko aufweisen[119] . Erwachsene Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, jedoch kann ihr Zugang aufgrund von Variablen wie dem Alter oder der Länge ihrer Haftstrafe eingeschränkter sein.

Diese Ausbildungs- und Bildungsmaßnahmen sind weithin als wichtige Mechanismen zur Unterstützung der Resozialisierung und zur Erleichterung einer erfolgreichen Wiedereingliederung in die Gesellschaft anerkannt und tragen

[118] The Portugal News. (31. August 2020). Portugal: Insassen des Gefängnisses von Porto erhalten eine Berufsausbildung im Gastgewerbe. https://www.theportugalnews.com/news/2020-08-31/portugal-inmates-in-porto-prison-receive-vocational-training-in%20hospitality/55706

[119] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2023). *Freiheitsstrafen und Maßnahmen. https://dgrsp.justica.gov.pt/Justi%C3%A7a-de-adultos/Penas-e-medidas-privativas-de-liberdade/Atividades-desenvolvidas-em%20contexto-prisional/Forma%C3%A7%C3%A3o-profissional*

gleichzeitig zur Verringerung der Rückfallquote in Portugal bei[120] . Das Justizielle Protokollzentrum (Centro Protocolar de Justiça – CPJ) hat die Aufgabe, Ausbildungsmöglichkeiten zu koordinieren, die darauf abzielen, die Fähigkeiten sowohl junger als auch erwachsener Häftlinge im Hinblick auf ihre soziale Wiedereingliederung zu verbessern. Jedes Jahr bietet das CPJ eine Vielzahl von Kursen für Personen an, denen die Freiheit entzogen ist[121] .

Türkiye

Das **türkische** Strafvollzugssystem umfasst ein breit gefächertes Kompetenzentwicklungsmodell, das auf Erwachsenenbildung, beruflicher Bildung, psychosozialer und spiritueller Unterstützung sowie gemeinsamen Bildungsinitiativen basiert. Die Programme sind auf die Bedürfnisse der inhaftierten Personen in Bezug auf Rehabilitation, Wiedereingliederung und persönliche Entwicklung zugeschnitten.

Bildungsprogramme

Bildungsangebote werden bei der Aufnahme systematisch auf der Grundlage individueller Bewertungen eingeführt. Alphabetisierung und formale Bildung haben für die Rehabilitation und Wiedereingliederung Vorrang [122][123] .

Alphabetisierungskurse für Erwachsene (Stufe 1 und 2): Obligatorisch für Personen, die Analphabeten sind oder keine Grundschulausbildung abgeschlossen haben.

- *Stufe 1*: Entspricht der 1. und 2. Klasse.
- *Stufe 2*: Entspricht der 3. und 4. Klasse. Erfolgreiche Teilnehmer erhalten ein *Alphabetisierungszertifikat* oder ein *Leistungszertifikat der Erwachsenenbildung der Stufe 2*.

---

[120] Europarat. (2019). *Bericht an die portugiesische Regierung über den Besuch des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) in Portugal vom 14. bis 22. November 2018.* https://rm.coe.int/1680a05956

[121] [CPJ – Centro Protocolar de Justiça]. https://www.cpj.pt/index.html

[122] Justizministerium der Republik Türkei. (20. März 2020). *Protokoll über die Zusammenarbeit im Bildungsbereich zwischen dem Ministerium für nationale Bildung und dem Justizministerium der Republik Türkei* [Milli Eğitim Bakanlığı ve Adalet Bakanlığı Arasında Eğitim İşbirliği Protokolü]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/1032020092633ABveMEB.pdf).

[123] Justizministerium der Republik Türkei. (9. Mai 2019). *Protokoll zur Zusammenarbeit im Bereich der beruflichen Bildung* [Mesleki Eğitim İşbirliği Protokolü]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/592019115126p58.pdf)).

- **Nichtformale Bildung**:

  Umfasst offene Mittelschul-, Oberschul- und Universitätsprogramme. Diese zielen darauf ab, den Bildungsstand der Insassen zu verbessern und ihre Transformation und Entwicklung zu unterstützen.

- **Formale Bildung**:

  Jugendstrafanstalten und offene Strafvollzugsanstalten bieten vollständige formale Bildungsprogramme an. Geschlossene Strafvollzugsanstalten erlauben Insassen die Anmeldung zu externen oder Fernunterrichtsprogrammen, beschränken jedoch das internetbasierte formale Lernen innerhalb der Einrichtung (Gesetz Nr. 7532, Art. 18; Gesetz Nr. 5275, Art. 76)[124] .

- **Zugang zu Prüfungen und Kontinuität der Bildung**: Personen, die nationale Prüfungen ablegen, erhalten institutionelle Unterstützung und können ihre bisherige Ausbildung in formalen berufsbildenden oder anatolischen Gymnasien mit mehreren Programmen fortsetzen, die innerhalb von Strafvollzugsanstalten eingerichtet wurden.

Digitale und Fernunterrichtstools

Während internetbasierte formale Bildung in geschlossenen Einrichtungen nicht erlaubt ist, werden Fernunterrichtstools wie **virtuelle Klassenzimmer** und **beaufsichtigte Online-Prüfungen** eingesetzt, um den Zugang zu akademischen Programmen zu erleichtern[125] . Die Personen nehmen unter Aufsicht an Online-Prüfungen teil, wodurch sie an Prüfungen für Associate-Abschlüsse, Bachelor-Abschlüsse und berufliche Qualifikationen teilnehmen können.

Berufsausbildung und Ausbildungsprogramme

Die berufliche Bildung ist ein zentraler Bestandteil der Rehabilitationsstrategie. Im Rahmen des vom Justizministerium und vom Ministerium für nationale Bildung unterzeichneten Protokolls über die Zusammenarbeit im Bereich der allgemeinen und

---

[124] Justizministerium der Republik Türkei, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Bildungsdienstleistungen* [Eğitim Servisi Faaliyetleri]. https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

[125] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Bildungsdienstleistungen* [Eğitim Servisi Faaliyetleri]. https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

beruflichen Bildung wurden in offenen Strafvollzugsanstalten Justiz-Berufsbildungszentren eingerichtet[126] . Diese Zentren bieten:

- **Zertifizierung**: Gesellen-, Meister- und Meisterausbilder-Zertifikate.
- **Ausbildungsbereiche**[127] :
    - Bautechnik
    - Lebensmitteltechnologie
    - Elektrotechnik und Elektronik
    - Kraftfahrzeugtechnik
    - Metalltechnik
    - Landtechnik
    - Möbel- und Innenarchitektur
    - Lebensmittel- und Getränkeservice
    - Schönheits- und Haarpflege
    - Installationstechnik und Klimatechnik
    - Tiergesundheit und Tierhaltung

Die Kurse werden in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für nationale Bildung, İŞKUR und Nichtregierungsorganisationen entwickelt und zielen darauf ab, die Beschäftigungsfähigkeit nach der Entlassung sicherzustellen.

Spirituelle Begleitung

Die spirituelle Begleitung spielt im türkischen Strafrechtssystem eine wichtige Rolle. In Übereinstimmung mit nationalen und internationalen Standards

- **Religiöse Dienste** werden von zertifizierten Geistlichen im Rahmen eines Protokolls aus dem Jahr 2019 mit der Präsidentschaft für religiöse Angelegenheiten erbracht.
- Die Dienste umfassen:

---

[126] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Bildungsdienstleistungen* [Eğitim Servisi Faaliyetleri] https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

[127] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Bildungsdienstleistungen* [Eğitim Servisi Faaliyetleri] https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

    - Religiöse Kurse und moralische Erziehung
    - Seminare und Einzelberatung
- **Multireligiöser Zugang**: Personen unterschiedlicher Religionen können sich an spirituelle Führer ihres eigenen Glaubens wenden.

Programme zur gegenseitigen Unterstützung, zur kulturellen Integration und zur Wiedereingliederung

Soziale und kulturelle Aktivitäten ergänzen das formale Lernen und fördern die Rehabilitation.

- **Kunst und Kreativität**: Malen, Musik und Theater fördern die Selbstentfaltung und emotionale Entlastung.
- **Sport**: Fußball, Volleyball und Tischtennis fördern körperliche und soziale Fähigkeiten.
- **Bibliotheksprogramme**[128][129] : Einzelpersonen haben Zugang zu institutionellen Bibliotheken sowie zu öffentlichen Bibliotheksressourcen durch ein Protokoll aus dem Jahr 2019 mit dem Ministerium für Kultur und Tourismus.

4.3 Identifizierte Herausforderungen für die Kompetenzentwicklung

In **Deutschland**, **Ungarn**, **Portugal** und **der Türkei** behindern eine Vielzahl von Herausforderungen die effektive Kompetenzentwicklung von Inhaftierten. Diese Hindernisse lassen sich in fünf übergeordnete Dimensionen einteilen: **strukturelle und institutionelle Barrieren**, **bildungsbezogene und pädagogische Einschränkungen**, **psychosoziale und motivationale Herausforderungen**, **digitale Ausgrenzung** und **andere Hindernisse für die Wiedereingliederung, wie z. B. soziale Stigmatisierung**.

Strukturelle und institutionelle Barrieren

[128] Republik Türkei, Justizministerium, Generaldirektion für Strafvollzugsanstalten und Haftanstalten. (o. J.). *Bildungsdienstleistungen* [Eğitim Servisi Faaliyetleri]. https://cte.adalet.gov.tr/home/sayfadetay/egitim-servisi-faaliyetleri

[129] Republik Türkei, Justizministerium. (20. März 2020). *Protokoll über die Zusammenarbeit im Bildungsbereich zwischen dem Ministerium für nationale Bildung und dem Justizministerium der Republik Türkei* [Milli Eğitim Bakanlığı ve Adalet Bakanlığı Arasında Eğitim İşbirliği Protokolü]. https://cte.adalet.gov.tr/Resimler/Dokuman/1032020093233AB-KTB.pdf

In **Deutschland** bedeutet die föderale Struktur, dass jedes Bundesland seine eigene Bildungspolitik für Strafvollzugsanstalten entwickelt, was zu erheblichen Unterschieden in der Verfügbarkeit und Qualität der Programme im ganzen Land führt. Eine ähnliche institutionelle Fragmentierung ist in **der Türkei** zu beobachten**,** wo sich die Zuständigkeiten verschiedener Ministerien überschneiden, was zu Ineffizienzen bei der Umsetzung von Bildungs- und Rehabilitationsprogrammen führt. Darüber hinaus stören überfüllte Haftanstalten und häufige Verlegungen von Insassen, die sowohl in **Ungarn (**laut Experteninterviews im Rahmen der Sekundärforschung) als auch in **der Türkei** ([130] [131] [132]) festgestellt wurden, häufig die Kontinuität des Lernens und schränken den Zugang zu stabilen Bildungsumgebungen ein.

Im **portugiesischen** Kontext identifizieren Fachleute der DGRSP mehrere zentrale Herausforderungen, die ihre Arbeit behindern und sich wiederum auf die soziale Wiedereingliederung von Inhaftierten auswirken können. Als kritischstes Problem wird der Mangel an Personal genannt. Weitere Herausforderungen sind übermäßige Arbeitsbelastung, hohe Fallzahlen und Budgetbeschränkungen, die zu Einschränkungen bei grundlegenden Dienstleistungen und Verzögerungen bei geplanten Maßnahmen geführt haben[133] .

Bildungs- und pädagogische Einschränkungen

Der niedrige Bildungsstand der inhaftierten Personen stellt in allen vier Ländern eine grundlegende Herausforderung dar. In **Nordrhein-Westfalen** tritt ein hoher Anteil der inhaftierten Personen ohne Schulabschluss in das Strafvollzugssystem ein, und über 90 % verfügen über keinerlei Berufsausbildung. Ähnliche Muster sind in **Ungarn** und **Portugal** zu beobachten**,** wo viele Personen, wie bereits zuvor dargelegt, nur über eine unvollständige Grundbildung und begrenzte Lebenskompetenzen verfügen. Obwohl

---

[130] Demirbaş, T. (2001). Probleme der Resozialisierung (Behandlung) in Gefängnissen [*Cezaevlerinde yeniden sosyalleştirme (tretman) sorunları*] https://hukuk.deu.edu.tr/wp-content/uploads/2020/01/T.Demirbas-5.pdf

[131] Europäischer Ausschuss zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe. (16. Dezember 2009). *Bericht an die türkische Regierung über den Besuch des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) in der Türkei vom 4. bis 17. Juni 2009* [CPT/Inf (2009) 27]. https://rm.coe.int/168069828e

[132] Mandıracı, B. (2015). *Strafpolitik und Strafvollzug in der Türkei: Strukturelle Probleme und mögliche Lösungen* [Ceza politikaları ve kurumları: Yapısal sorunlar ve potansiyel çözümler] [PDF-Dokument]. Türkische Stiftung für Wirtschafts- und Sozialstudien (TESEV). https://www.tesev.org.tr/wp-content/uploads/report_Penal_Policies_And_Institutions_In_Turkey_Structural_Problems_And_Potential_Solutions.pdf

[133] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Aktivitäten und Selbstbewertungsbericht.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGIIN-sQ%3d%3d

häufig individualisierte Lernpläne eingeführt werden, bleiben eine wirksame Differenzierung und pädagogische Anpassung aufgrund des Mangels an ausgebildeten Pädagogen, insbesondere in **Ungarn**[134] und **der Türkei** [135][136] [137] , manchmal schwierig.

Psychosoziale und motivationale Herausforderungen

Psychische Probleme, negative Bildungserfahrungen in der Vergangenheit und ein geringes Selbstwertgefühl sind unter Inhaftierten weit verbreitet und behindern die Teilnahme an Rehabilitationsprogrammen erheblich[138] . In **Nordrhein-Westfalen und Portugal**[139][140] führen unzureichende psychologische Unterstützungsangebote dazu, dass viele Menschen mit unbewältigten Traumata, Suchterkrankungen oder psychischen Problemen leben, was ihren Erfolg bei der Wiedereingliederung beeinträchtigt. Ebenso zeigen in **Ungarn** inhaftierte Personen aufgrund früherer schulischer Misserfolge und eines geringen Glaubens an den persönlichen Wert von Bildung häufig eine geringe Motivation[141] . Darüber hinaus schwächen in **der Türkei** das

---

[134] Im Falle Ungarns wurden diese Informationen durch Experteninterviews gewonnen, die im Rahmen der für diesen Bericht durchgeführten Sekundärforschung geführt wurden.

[135] Demirbaş, T. (2001). *Cezaevlerinde yeniden sosyalleştirme (tretman) sorunları* [Probleme der Resozialisierung (Behandlung) in Gefängnissen]. https://hukuk.deu.edu.tr/wp-content/uploads/2020/01/T.Demirbas-5.pdf

[136] Europäischer Ausschuss zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe. (16. Dezember 2009). *Bericht an die türkische Regierung über den Besuch des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) in der Türkei vom 4. bis 17. Juni 2009* [CPT/Inf (2009) 27]. https://rm.coe.int/168069828e

[137] Mandıracı, B. (2015). *Strafpolitik und Strafvollzug in der Türkei: Strukturelle Probleme und mögliche Lösungen* [Ceza politikaları ve kurumları: Yapısal sorunlar ve potansiyel çözümler] [PDF-Dokument]. Türkische Stiftung für Wirtschafts- und Sozialstudien (TESEV). https://www.tesev.org.tr/wp-content/uploads/report_Penal_Policies_And_Institutions_In_Turkey_Structural_Problems_And_Potential_Solutions.pdf

[138] Liu, H., Li, T. W., Liang, L. und Hou, W. K. (2021). Traumaexposition und psychische Gesundheit von Gefangenen und ehemaligen Gefangenen: Eine systematische Überprüfung und Metaanalyse. *Clinical Psychology Review, 89,* 102069. https://doi.org/10.1016/j.cpr.2021.102069

[139] Miranda, G. (19. Juni 2025). *Der Zugang zu psychischer Gesundheitsversorgung in portugiesischen Gefängnissen ist nach wie vor eine Herausforderung für das System.* Medscape Notícias Médicas. https://portugues.medscape.com/verartigo/6512894

[140] Serviço Nacional de Saúde (Nationaler Gesundheitsdienst). (Juni 2024). *Vorschlag für einen Gesundheitsplan im Kontext des Freiheitsentzugs.* https://www.sns.gov.pt/wp-content/uploads/2024/06/PT_Proposta-de-Plano-Saude-Contexto-Privacao-da-Liberdade.pdf

[141]Molnár, A. K. (2021). *Untersuchung des Lernens zur Unterstützung der Wiedereingliederung von Strafgefangenen in drei Strafvollzugsanstalten* [Doktorarbeit, Eötvös Loránd Tudományegyetem]. ELTE Digitális Tudományos Archívum. https://edit.elte.hu/xmlui/static/pdf-viewer-master/external/pdfjs-2.1.266-dist/web/viewer.html?file=https://edit.elte.hu/xmlui/bitstream/handle/10831/85793/molnar_attila_karoly_disszertacio.pdf?sequence=1&isAllowed=y

Fehlen klar definierter Rechte für Gefangene und die Verbreitung institutioneller Unruhen (z. B. Hungerstreiks, Aufstände) die für Rehabilitationsbemühungen erforderliche Stabilität weiter[142][143][144] .

Digitale Ausgrenzung und infrastrukturelle Lücken

Der Zugang zu digitalen Technologien und modernen Bildungsinstrumenten ist in allen vier Ländern nach wie vor begrenzt, wenn auch aus unterschiedlichen Gründen. In **Deutschland** gibt es zwar digitale Lernplattformen wie ELIS, doch aufgrund strenger Sicherheitsvorschriften haben die meisten Menschen keinen Zugang dazu. In **Ungarn**, **Portugal** und **der Türkei** verhindern laut Interviews eine veraltete Infrastruktur und der Mangel an IKT-Instrumenten in vielen Einrichtungen die Integration von Schulungen zur digitalen Kompetenz [145][146][147] .

Hindernisse für die Wiedereingliederung und soziale Stigmatisierung

Soziale Stigmatisierung, Wohnungsmangel und schwache Unterstützungsnetzwerke nach der Entlassung erschweren den Wiedereinstieg in die Gesellschaft für inhaftierte

---

[142] Demirbaş, T. (2001). *Cezaevlerinde yeniden sosyalleştirme (tretman) sorunları* [Probleme der Resozialisierung (Behandlung) in Gefängnissen] https://hukuk.deu.edu.tr/wp-content/uploads/2020/01/T.Demirbas-5.pdf

[143] Europäischer Ausschuss zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe. (16. Dezember 2009). *Bericht an die türkische Regierung über den Besuch des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) in der Türkei vom 4. bis 17. Juni 2009* [CPT/Inf (2009) 27]. https://rm.coe.int/168069828e

[144] Mandıracı, B. (2015). *Strafpolitik und Strafvollzug in der Türkei: Strukturelle Probleme und mögliche Lösungen* [Ceza politikaları ve kurumları: Yapısal sorunlar ve potansiyel çözümler] [PDF-Dokument]. Türkische Stiftung für Wirtschafts- und Sozialstudien (TESEV). https://www.tesev.org.tr/wp-content/uploads/report_Penal_Policies_And_Institutions_In_Turkey_Structural_Problems_And_Potential_Solutions.pdf

[145] Demirbaş, T. (2001). Probleme der Resozialisierung (Behandlung) in Gefängnissen [*Cezaevlerinde yeniden sosyalleştirme (tretman) sorunları*]https://hukuk.deu.edu.tr/wp-content/uploads/2020/01/T.Demirbas-5.pdf

[146] Europäischer Ausschuss zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe. (16. Dezember 2009). *Bericht an die türkische Regierung über den Besuch des Europäischen Ausschusses zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe (CPT) in der Türkei vom 4. bis 17. Juni 2009* [CPT/Inf (2009) 27]. https://rm.coe.int/168069828e

[147] Mandıracı, B. (2015). *Strafpolitik und Strafvollzug in der Türkei: Strukturelle Probleme und mögliche Lösungen* [Ceza politikaları ve kurumları: Yapısal sorunlar ve potansiyel çözümler] [PDF-Dokument]. Türkische Stiftung für Wirtschafts- und Sozialstudien (TESEV). https://www.tesev.org.tr/wp-content/uploads/report_Penal_Policies_And_Institutions_In_Turkey_Structural_Problems_And_Potential_Solutions.pdf

und ehemals inhaftierte Personen zusätzlich [148][149] [150] . Diese Herausforderungen werden auch in den Ländern des Sport4Prisons-Konsortiums festgestellt. Darüber hinaus heben Fachleute der DGRSP in **Portugal** Herausforderungen im Zusammenhang mit der sozioökonomischen Vulnerabilität der Zielgruppe als einen wichtigen externen Faktor hervor, der die Interventionsbemühungen erschwert. Darüber hinaus wird das Fehlen oder die Unzulänglichkeit von gemeindenahen Unterstützungsdiensten ebenfalls als erhebliches Hindernis für die Erzielung besserer Ergebnisse angesehen[151] .

5. Schlussfolgerung

Zusammenfassend zeigen die Ergebnisse dieses Berichts, wie komplex die Konzeption und Umsetzung wirksamer Rehabilitationsstrategien innerhalb der Strafvollzugssysteme der Partnerländer ist. Obwohl alle Partnerländer die entscheidende Rolle der Kompetenzentwicklung für eine erfolgreiche Wiedereingliederung anerkennen, zeigt die Analyse, dass es nach wie vor strukturelle, bildungsbezogene und psychosoziale Hindernisse gibt, die den Fortschritt behindern.

Erhebliche Unterschiede in den politischen Rahmenbedingungen, der Ressourcenzuteilung und der Programmdurchführung verstärken diese Herausforderungen noch und zeigen, dass koordinierte, aber kontextsensitive Ansätze erforderlich sind. Es liegt auf der Hand, dass alle Partnerländer von Strategien profitieren würden, die eine solide methodische Grundlage mit praktischen und skalierbaren Umsetzungsmaßnahmen verbinden und sicherstellen, dass die Maßnahmen sowohl

---

[148] De La Haye, D. C., Daniels, S. R. & Simmons, A. L. (2023). Arbeiten nach der Haft: Ein integrativer Rahmen für Erfahrungen vor und nach der Einstellung von ehemaligen Strafgefangenen. *Human Resource Management Review, 33(3)*, 100966. https://doi.org/10.1016/j.hrmr.2023.100966

[149] Feingold, Z. R. (2021). Das Stigma der Haftstrafe: Eine systematische Übersicht. *Psychology, Public Policy, and Law, 27(*4), 550–569. https://doi.org/10.1037/law0000319

[150] Keene, D. E., Smoyer, A. B. & Blankenship, K. M. (2018). Stigmatisierung, Wohnsituation und Identität nach der Haft. *The Sociological Review, 66(*4), 799–815. https://doi.org/10.1177/0038026118777447

[151] Generaldirektion für Resozialisierung und Strafvollzug (DGRSP). (2022). *Aktivitäten und Selbstbewertungsbericht.* https://dgrsp.justica.gov.pt/Portals/16/Instrumentos%20de%20Planeamento%20e%20Gest%C3%A3o/Planos%20de%20atividade/2022_Rel_atividades__QUAR_2022.pdf?ver=fdqg2p7Oq7C9b2sGlIN-sQ%3d%3d

evidenzbasiert als auch an die unterschiedlichen institutionellen Gegebenheiten anpassbar sind.

Die Analyse bestätigt, dass die für die Wiedereingliederung erforderlichen Schlüsselkompetenzen persönliche, soziale, berufliche, bildungsbezogene und staatsbürgerliche Bereiche umfassen. In allen Partnerländern liegt der Schwerpunkt auf grundlegenden Fähigkeiten wie Lesen, Schreiben, Rechnen, Emotionsregulation und Kommunikation, ergänzt durch berufliche Bildung zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit. Innovative Initiativen, darunter strukturierte Berufsbildungsprogramme, psychosoziale Unterstützungsdienste und Praktiken der restaurativen Justiz, zeigen vielversprechende Ergebnisse. Die Kontinuität und Skalierbarkeit solcher Maßnahmen wird jedoch häufig durch systemische Einschränkungen wie Überbelegung, Personalmangel und unregelmäßige Finanzierung beeinträchtigt.

Darüber hinaus wird die wichtige Rolle anerkannt, die digitale Kompetenz und moderne Bildungsinstrumente bei der Vorbereitung von Inhaftierten auf die Wiedereingliederung in eine zunehmend technologieorientierte Gesellschaft spielen. Trotz einiger Fortschritte, insbesondere in Deutschland durch die ELIS-Plattform, bleibt der Zugang zu digitalem Lernen aufgrund infrastruktureller Mängel und strenger Sicherheitsbeschränkungen begrenzt, was erhebliche Hindernisse für eine erfolgreiche Wiedereingliederung darstellt.

Letztendlich untermauern die Ergebnisse die Begründung für das Projekt „Sport4Prisons“: die Relevanz einer evidenzbasierten, kontextsensitiven Sportmethodik, die Kompetenzbewertung und -entwicklung in Haftanstalten integriert. Durch die Nutzung von Sport als pädagogisches Instrument zielt das Projekt darauf ab, Lücken in den derzeitigen Angeboten zu schließen und die Entwicklung übertragbarer Fähigkeiten zu unterstützen. Damit soll es bestehende Bildungs- und Berufsbildungsprogramme ergänzen und zu einem ganzheitlicheren und nachhaltigeren Ansatz für die Resozialisierung in verschiedenen nationalen Kontexten beitragen.

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Commission. Neither the European Union nor the European Commission can be held responsible for them.

Co-funded by the European Union